

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament · 2. Reihe 56

Ulrich Heckel

Kraft in Schwachheit



Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament · 2. Reihe

Begründet von Joachim Jeremias und Otto Michel

Herausgegeben von
Martin Hengel und Otfried Hofius

56

Kraft in Schwachheit

Untersuchungen zu 2. Kor 10–13

von

Ulrich Heckel



J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Heckel, Ulrich:

Kraft in Schwachheit : Untersuchungen zu 2. Kor 10 – 13 / von

Ulrich Heckel. – Tübingen : Mohr, 1993

(Wissenschaftliche Untersuchungem zum Neuen Testament : Reihe 2 ; 56)

ISBN 3-16-146061-8 978-3-16-157387-3 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

NE: Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament / 02

© 1993 J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Druck Partner Rübemann GmbH in Hemsbach auf säurefreies Werkdruckpapier der Papierfabrik Niefern gedruckt und gebunden.

ISSN 0340-9570

Meiner Frau

Vorwort

Bei der vorliegenden Untersuchung handelt es sich um die überarbeitete Fassung meiner 1992 von der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen angenommenen Dissertation.

Dank schulde ich zunächst Herrn Prof. Dr. Drs. h.c. Martin Hengel DD für die langjährige Förderung vom Studium bis zur Assistentenzeit und seine vielfältigen Anregungen sowie in Verbindung mit dem Zweitkorrektor Prof. Dr. Otfried Hofius auch für die Aufnahme dieser Arbeit in die Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament.

Anregend waren für mich zahlreiche Gespräche im Kreis der Assistentenkollegen und Doktoranden sowie der Studierenden meiner neutestamentlichen Proseminare und Übungen. Besonders danke ich für Hinweise und kritische Rückfragen Prof. Dr. Otto Betz, Prof. Dr. Reinhard Feldmeier, Dr. Christoph Marksches sowie meinen beiden Eltern, meinem Schwiegervater Dr. phil. Gerhard Schoebe und nicht zuletzt meiner Frau, der dieses Buch für ihre Geduld und tatkräftige Unterstützung gewidmet sei.

Dem Mohr-Verlag, besonders Frau Ilse König, danke ich für die vorzügliche Betreuung und Dr. Christoph und Eva Marksches für die technische Hilfe bei der Erstellung der Druckvorlage.

Tübingen, im Frühjahr 1992

Ulrich Heckel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungen	X
Einleitung	1
A. Das Thema der Untersuchung	1
B. Der Aufbau der Untersuchung	3
C. Das methodische Vorgehen	3

Teil I *Argumentationsanalyse und Gattungsbestimmung*

§ 1 Gliederung und Argumentationsgang des Kontextes 2. Kor 10-13	6
A. Der Eingangsanspruch in 10,1-6	7
1. Exkurs: Die Gegner des Paulus in 2. Kor 10-13	10
B. Der apologetische Vergleich mit dem Selbstruhm der Gegner in 10,7-12,13	13
1. Der erste Vergleich mit dem Sich-Rühmen der Gegner in 10,7-18	13
a) Vollmachtsanspruch und Schwachheitsvorwurf in 10,7b-10	13
b) Die Bewährung des Apostels durch sein Werk in 10,11-18	16
2. Der zweite Vergleich mit dem apostolischen Selbstruhm der Gegner in der Narrenrede in 11,1-12,13	20
a) Das Problem der Ironie in der Narrenrede	20
b) Der Aufbau der Narrenrede	22
c) Die Narrenrede im weiteren Sinn: 11,1-12,13	23
d) Die Narrenrede im engeren Sinn: 11,21b-12,10	30
e) Das Schlußwort zur Narrenrede in 12,11-13	40
C. Die Ankündigungen für den dritten Besuch in 12,14-13,10	41
1. Die Erbauung der Gemeinde als das eigentliche Leitziel in 12,19	41
a) Befürchtungen und Drohungen in 12,20-13,4	44
b) Der Zustand der Gemeinde als Bewährungsprobe apostolischer Vollmacht in 13,5-9	44
c) Die Rekapitulation des Schreibenanliegens in 13,10	47
D. Der Briefschluß in 13,11-13	48
E. Tabellarische Gliederung von 2. Kor 10-13	49
F. Tabellarische Übersicht der Gattungen in 2. Kor 10-13	51

§ 2	Gliederung und Argumentationsgang der Perikope 2. Kor 12,1-10	52
	A. Tabellarische Gliederung von 2. Kor 12,1-10	53
	B. Die Einführung des Themas "Offenbarungen" in 12,1	54
	C. Die Entrückungsschilderung in 12,2-4	56
	D. Die Überleitungsverse 12,5-7a	66
	1. Der antithetische Parallelismus in V 5	67
	2. Die Fortführung der Antithese von V 5 in V 6-7a	68
	E. Die Geschichte vom Dorn im Fleisch und dem Herrwort in 12,7b-9a	75
	1. Die Einbettung der Erzählung in den Kontext	75
	2. Die Ausgangsgegebenheiten in V 7b	78
	3. Das Gebet in V 8	84
	4. Die Antwort des Herrn in V 9a	86
	5. Die Gattung: Erzählung von Krankheit, Klagegebet und göttlicher Antwort	96
	F. Die Schlußfolgerungen in 12,9b-10	100
	1. Der Sinn und Zweck des Sich-der-Schwachheiten-Rühmens in V 9b	101
	2. Das Wohlgefallen um (der Kraft) Christi willen in V 10a	108
	3. Die paradoxe Schlußsentenz in V 10b	112
§ 3	Die Auflösung des Paradoxons von 2. Kor 12,10b in 13,3f	121
	A. Der Apostel als Werkzeug der Kraft Christi in 13,3	121
	B. Die Begründung in 13,4a durch das Christusgeschehen	124
	C. Die Analogie zwischen Christus und Paulus in 13,4b	131
	D. Menschliche Schwachheit und apostolische Kraft in 13,3f	139
	E. Die Pointe der Argumentation von Kapitel 10-13 im Blick auf die Kraft und Schwachheit des Apostels	140

Teil II

Der traditionsgeschichtliche und theologische Hintergrund

§ 4	Das Sich-Rühmen	144
	A. Der allgemeine griechische Sprachgebrauch	145
	B. Das Sich-Rühmen in der jüdisch-christlichen Tradition	159
	1. Der positive Wortgebrauch in der Septuaginta	159
	2. Jer 9,22f	162
	3. Die Wirkungsgeschichte von Jer 9,22f innerhalb des Judentums	168
	C. Das Sich-Rühmen bei Paulus	172
	1. Das Zitat aus Jer 9,22f in 1. Kor 1,31	172
	2. Das Sich-Rühmen an den übrigen paulinischen Stellen	182
	a) Die negative Beurteilung des Sich-Rühmens	183
	b) Der positive Gebrauch der Wortfamilie	186
	c) Der Selbstruhm bezüglich des Apostolats	188
	3. Das Sich-Rühmen in 2. Kor 10-12	191
	a) Das Zitat aus Jer 9,22f und das Sich-Rühmen in 2. Kor 10,7-18	191
	b) Die Torheit des Sich-Rühmens in 2. Kor 11,17f	194
	c) Das Sich-der-Schwachheiten-Rühmen in 2. Kor 11,23-12,10	202
	aa) Die Antithese in 2. Kor 12,5-7a	204
	bb) Der Sinn und Zweck des Sich-der-Schwachheiten-Rühmens in 2. Kor 12,9b	206

§ 5 Kraft und Schwachheit	215
A. Wundertaten und Krafterweise als Kennzeichen des Apostels und der Schwachheitsvorwurf der Gegner	216
B. Kraft und Schwachheit in der paulinischen Theologie	220
1. Kraft und Schwachheit in der <i>Christologie</i>	225
a) Die Auferweckung Christi durch Gottes Kraft in <i>1. Kor 6,14</i>	225
b) Die Einsetzung Christi als Sohn Gottes in Macht in <i>Röm 1,4</i>	226
c) Der gekreuzigte Christus als Gottes Kraft in <i>1. Kor 1,23-25</i>	229
2. Kraft und Schwachheit in der <i>Anthropologie</i>	235
a) Die Erkenntnis der "Kraft seiner Auferstehung" in <i>Phil 3,10f</i>	237
b) Die Kraft Gottes und der Peristaskatalog in <i>2. Kor 4,7-12</i>	246
c) Die Bedrängnis "über die Kraft hinaus" in <i>2. Kor 1,8-11</i>	261
d) Die Autarkie des Paulus in <i>Phil 4,11-13</i> : "alles vermag ich durch den, der mich stark macht."	265
e) Die anthropologische Bedeutung des Herrnworts in <i>2. Kor 12,9a</i>	272
aa) Der Vergleich von 2. Kor 12,7b-9a mit dem stoischen Autarkie-Ideal	277
bb) Der Vergleich von 2. Kor 12,7b-9a mit der Tradition der Psalmen	284
cc) Die paulinische Kraftvorstellung und Jesu Hinweis auf die Kraft Gottes	288
3. Kraft und Schwachheit in der <i>Verkündigung und apostolischen Wirksamkeit</i>	288
a) Das Wort vom Kreuz und das Evangelium als Gottes Kraft in <i>1. Kor 1,18</i> und <i>Röm 1,16</i>	289
b) Die Schwachheit des Apostels und die Predigt im Erweis des Geistes und der Kraft in <i>1. Kor 2,3-5</i>	292
aa) <i>Exkurs</i> : Geist und Kraft	294
c) Menschliche Schwachheit und apostolische Vollmacht in <i>2. Kor 10-13</i>	295
aa) Der Glaube der Gemeinde als Werk und Wirkung apostolischer Vollmacht in 2. Kor 10,11-18	295
bb) Das zeitliche Zusammenfallen von Schwachheit und Kraft in 2. Kor 12,10b	296
cc) Der Apostel als bevollmächtigter Sprecher Christi in 2. Kor 13,3f	300
Zusammenfassende Auslegung von 2. Kor 12,1-10	301
A. Übersetzung von 2. Kor 12,1-10	301
B. Auslegung von 2. Kor 12,1-10 im Kontext der Kapitel 10-13	302
Anhang	326
A. Gesichtspunkte zur Literarkritik im 2. Korintherbrief	326
B. Das Wohnen der Kraft Christi beim Apostel in 2. Kor 12,9b	327
Literaturverzeichnis	332
Register	350
A. Stellenregister	350
B. Sachregister	376
C. Griechische Begriffe	386
D. Hebräische und aramäische Begriffe	390
E. Lateinische Begriffe	391

Abkürzungen

Die Abkürzungen erfolgen in der Regel nach S. Schwertner: *Theologische Realenzyklopädie. Abkürzungsverzeichnis*, Berlin, New York 1976 und bei Quellen in Anlehnung an das *Theologische Wörterbuch zum Neuen Testament*, Bd. X,1, hg.v. G. Friedrich, Stuttgart 1978, S. 53-85, bei rabbinischen Texten nach dem *Abkürzungsverzeichnis der Frankfurter Judaistische(n) Beiträge* 2, 1974, S. 65-73. Bei biblischen Büchern werden jedoch die auch in der exegetischen Literatur üblichen Kürzel der Lutherbibel bevorzugt, wobei die vier "Bücher der Königreiche" aufgeführt werden als 1. Sam, 2. Sam, 3. Kön, 4. Kön. Bibelstellen ohne Buchangabe beziehen sich, soweit aus dem unmittelbaren Kontext nichts anderes hervorgeht, in der Regel auf den zweiten Korintherbrief.

Da eine ausführliche Bibliographie sich anschließt, werden in den Anmerkungen meist Kurztitel verwendet und weitere Angaben bei der ersten Erwähnung dann gemacht werden, wenn sie für den Sachzusammenhang von Belang sind. Bibelkommentare werden durchgehend mit dem Verfassernamen und der Abkürzung der jeweiligen biblischen Schrift zitiert.

AAA	Acta Apostolorum Apocrypha, ed. M. Bonnet
BDR	F. Blaß-A. Debrunner-F. Rehkopf: Grammatik
C.	Kolumne oder Spalte
Com	Kommentar
ebd.	ebenda
FS	Festschrift, Festgabe oder dergleichen
Hg.	Herausgeber
hg.v.	herausgegeben von
Hom	Homilie
KP	Der Kleine Pauly
LCL	Loeb Classical Library
LXX	Septuaginta
MT	Masoretischer Text
NA ²⁶	Nestle-Aland (Hg.): <i>Novum Testamentum Graece</i> , 26. Aufl.
OTP	<i>The Old Testament Pseudepigrapha</i> , ed. J. H. Charlesworth
PCG	<i>Poetae Comici Graeci</i>
POxy	<i>Oxyrhynchus Papyri</i>
S.	Seite oder Spalte
s.	siehe
s.a.	siehe auch
s.o.	siehe oben
s.u.	siehe unten
s.v.	sub voce (unter dem Stichwort) bei Wörterbüchern
u.	und
Üs.	Übersetzung
üs.v.	übersetzt von
vgl.	vergleiche
v.l.	varia lectio

Einleitung

A. Das Thema der Untersuchung¹

Eine Monographie über das Verhältnis von Kraft und Schwachheit in den paulinischen Briefen liegt bisher nicht vor;² es existieren nur wenige Arbeiten über die Kraft³ oder über die Schwachheit⁴. Daß der Begriff der Kraft in der neutestamentlichen Gedankenwelt und die Aussagen des Apostels über die Schwachheit nicht eingehender untersucht wurden, ist angesichts des kerygmatischen und anthropologischen Interesses besonders der deutschsprachigen Theologie seit dem ersten Weltkrieg erstaunlich. Denn die Kraft Gottes spielt eine wichtige Rolle in der paulinischen Verkündigung, und die Schwachheit

¹ Das Thema dieser Untersuchung ergab sich aus meiner eigenen Frage, wie das Verhältnis zwischen göttlicher Kraft und menschlicher Schwachheit theologisch zu bestimmen ist. Der Erfahrungshintergrund des Vikariats verstärkte noch mein Interesse an dieser Problematik und legte eine exegetische Untersuchung über das Verhältnis von Kraft Christi und menschlicher Schwachheit bei Paulus nahe.

² Vgl. aber den knappen Aufsatz von P. Bonnard: *Faiblesse et puissance du Chrétien selon St-Paul*, ETR 33, 1958, S. 61-70; ferner zur Mission H. Baum: *Mut zum Schwachsein - in Christi Kraft: Theologische Grundelemente einer missionarischen Spiritualität anhand von 2 Kor* (SIM 17), St. Augustin 1977.

³ W. Grundmann: *Der Begriff der Kraft in der neutestamentlichen Gedankenwelt* (BWANT 4,8), Stuttgart 1932; ders.: *Art. δύναμις/δύναμις*, ThWNT II, S. 286-318; P. Biard: *La Puissance de Dieu*, Paris 1960; vgl. auch die Aufsätze von O. Schmitz: *Der Begriff δύναμις bei Paulus. Ein Beitrag zum Wesen urchristlicher Begriffsbildung*, Festgabe für A. Deissmann, Tübingen 1927, S. 139-167; D. Zeller: *Leben aus der Kraft Gottes. Paulus als Gestalt christlicher Hoffnung*, BiKi 33, 1978, S. 83-87; H. K. Nielsen: *Paulus' Verwendung des Begriffes Δύναμις. Eine Replik zur Kreuzestheologie*, in: *Die paulinische Literatur und Theologie*, hg.v. S. Pedersen, Århus, Göttingen 1980, S. 137-158; vgl. weiter die Lexikonartikel von E. Fascher, RAC IV, S. 415-458; O. Betz, ThBLNT II, S. 922-926; G. Friedrich, EWNT I, S. 860-867; W. Bauer-K. u. B. Aland, s.v.

⁴ M. Harada: *Paul's Weakness. A Study in Pauline Polemics (II Corinthians 10-13)*, Diss., Boston 1968; D. A. Black: *Paul, Apostle of Weakness. Astheneia and its Cognates in the Pauline Literature*, New York u.a. 1984; vgl. auch die Aufsätze von E. Walter: *Die Kraft wird in der Schwachheit vollendet. Zur paulinischen Theologie der Schwachheit*, GuL 28, 1955, S. 248-255; L. Fatum: *Die menschliche Schwäche im Römerbrief*, StTh 28, 1974, S. 31-52; J. Jervell: *Der schwache Charismatiker*, in: *Rechtfertigung*, FS E. Käsemann, hg.v. J. Friedrich-W. Pöhlmann-P. Stuhlmacher, Tübingen, Göttingen 1976, S. 185-198; M. L. Barré: *Qumran and the "Weakness" of Paul*, CBQ 42, 1980, S. 216-227; Eric Fuchs: *La faiblesse, gloire de l'apostolat selon Paul: Étude sur 2 Corinthiens 10-13*, ETR 55, 1980, S. 231-253 sowie die Artikel ἀσθένεια κτλ von G. Stählin, ThWNT I, S. 488-492; H.-G. Link, ThBLNT II, S. 1101-1103; J. Zmijewski, EWNT I, S. 408-413; W. Bauer-K. u. B. Aland, s.v.

des Menschen ist von großer Bedeutung für die Anthropologie des Apostels. Dieser vernachlässigte Aspekt führt ins Zentrum der paulinischen Kreuzestheologie, die hier jedoch nicht in ihrer ganzen Komplexität entfaltet, sondern nur in einem wesentlichen Zug mit einigen Seitenblicken dargestellt werden kann.

Nirgends in den paulinischen Briefen begegnet die Verbindung von Kraft und Schwachheit so pointiert wie in dem 'Herrnwort' in 2. Kor 12,9a: "Es genügt dir meine Gnade, denn die Kraft kommt in Schwachheit zur Vollen- dung."⁵ Dieses Bibelwort übt bis heute eine große Wirkung auf die christliche Frömmigkeit aus und war für M. Luther z.B. diejenige Stelle, auf die er sich in seinen seelsorgerlichen Äußerungen "mit Abstand am häufigsten bezieht".⁶ Paulus hatte dieses Herrnwort ursprünglich als Antwort auf sein Gebet um die Befreiung von einem schmerzhaften Leiden, dem Dorn im Fleisch, erhalten, doch am Höhepunkt der Kapitel 10-13 setzt der Apostel dieses Zitat zugleich gegen den Vorwurf seiner Kritiker ein, seine "Briefe" seien zwar "kraftvoll", seine "persönliche Anwesenheit" aber "schwach" (10,10). Diesen Widerspruch zwischen seinem apostolischen Vollmachtsanspruch und seinem 'schwachen Auftreten' aufzulösen, stellt die theologische Aufgabe in 2. Kor 10-13 dar. Eine Schlüsselrolle spielt dabei das "Sich-der-Schwachheiten-Rühmen", das bisher vor allem formgeschichtlich untersucht und als Parodie auf das gegnerische Selbstlob verstanden wurde. Das Interesse dieser Untersuchung gilt jedoch nicht so sehr der Form der Parodie, sondern in erster Linie dem theologischen Sinn dieses eigenartigen Sich-Rühmens. Vor allem soll den Fragen nachgegangen werden, die an den Rand der exegetischen Diskussion geraten sind,⁷ wie Paulus angesichts der Vorwürfe den Gegensatz von Kraft und Schwachheit im Lauf der Kapitel 10-13 modifiziert, wie er als Apostel den Beweis seiner Vollmacht führt und wie er als Christ seine Leiden theologisch verarbeitet.

⁵ Vgl. G. G. O'Collins: *Power Made Perfect in Weakness: 2 Cor 12:9-10*, CBQ 33, 1971, S. 528-537; J. Bernard: *Lorsque je suis faible c'est alors que je suis fort. 2 Co 12,7-10*, ASeign 45, 1974, S. 34-39.

⁶ G. Ebeling: *Der theologische Grundzug der Seelsorge Luthers*, in: *Luther als Seelsorger* (Veröff. der Luther-Akademie e.V. Ratzeburg, Bd. 18, hg.v. J. Heubach), Erlangen 1991, S. 21-48 auf S. 42: "Obwohl seine seelsorgerlichen Äußerungen sich auf eine breite biblische Basis stützen, wobei, wie es naheliegt, der Psalter eine wichtige Rolle spielt, sind doch meiner Beobachtung nach einige ganz wenige Hauptstellen von besonderem Rang. Mit Abstand am häufigsten bezieht sich Luther auf II Kor 12,9: '...', und I Petr 5,7: '...'" (Hinweis von Prof. W. Werbeck).

⁷ Vgl. z.B. die Diskussion über die literarische Einheitlichkeit des 2. Kor, die Fragen nach den Gegnern des Paulus, das Interesse an der Entrückung in 12,2-4 oder das Problem, welches Leiden in 12,7b als Dorn im Fleisch umschrieben ist.

B. Der Aufbau der Untersuchung

Die vorliegende Untersuchung ist in zwei Hauptteilen angelegt:

Da das Herrnwort in 2. Kor 12,9a und seine christologische Erläuterung in 13,3f für das Verhältnis von Kraft und Schwachheit besonders aufschlußreich sind und als Höhepunkt der Kapitel 10-13 nur in diesem Kontext verständlich werden, nimmt der erste Hauptteil dieser Untersuchung eine für alles Weitere grundlegende *Argumentationsanalyse* zunächst des Kontextes 2. Kor 10-13 und dann hauptsächlich der Perikope 12,1-10 sowie der christologischen Begründung in 13,3f vor, die den Aufbau des Gedankengangs zeigen soll. Die Gliederungsabschnitte, die sich bei dieser Argumentationsanalyse ergeben, werden durch die *Gattungsbestimmung* auf ihre äußere Abgrenzung und ihre innere Geschlossenheit hin überprüft.

Da Paulus das Sich-seiner-Schwachheiten-Rühmen zum Leitmotiv seiner Narrenrede macht (11,30; 12,5b.9b) und in 12,9 als Folgerung aus dem Herrnwort hinstellt, wird der zweite Hauptteil vor allem die beiden Bestandteile dieser Redewendung mit ihrem traditionsgeschichtlichen und theologischen Hintergrund untersuchen, d.h. zum einen den Wortgebrauch des Schlüsselbegriffs *καυχᾶσθαι* (*sich rühmen*) und zum anderen das Verhältnis von *Kraft und Schwachheit in der paulinischen Theologie*.

Zum Abschluß erfolgt eine *zusammenfassende Auslegung von 2. Kor 12,1-10*, die die wichtigsten Gesichtspunkte aus der Argumentationsanalyse und den thematischen Untersuchungen in einer fortlaufenden Erklärung dieser Perikope zu einem Gesamtbild bündeln soll.

C. Das methodische Vorgehen

Methodisch werden vier voneinander unabhängige Zugänge zum Verständnis des Textes eingeschlagen, die sich gegenseitig ergänzen sollen.

Zunächst wird eine *Argumentationsanalyse* vorgetragen, die nicht nur die vielschichtigen Beziehungen zwischen der Entrückung und dem Herrnwort innerhalb der Perikope 12,1-10 aufzeigen, sondern auch ihre Bezüge zum Kontext und die Funktion der einzelnen Aussagen für den gesamten Gedankengang der Kapitel 10-13 deutlich machen soll. Dabei handelt es sich vor allem um eine textimmanent angelegte Analyse, die die Gliederung, den Aufbau und den 'roten Faden' der Argumentation herauszuarbeiten hat. Denn bei den semantischen Vorgriffen und Rückbezügen innerhalb der Kapitel 10-13 handelt es sich um die Wiederaufnahme und Weiterführung von Gedanken innerhalb ein und desselben Argumentationsgangs, nicht bloß um Parallelen oder Querverbindungen zu den übrigen Kapiteln des 2. Kor oder zu anderen Briefen.⁸

⁸ Vgl. auch F. Siegert: *Argumentation bei Paulus. Gezeigt an Röm 9-11* (WUNT 34), Tübingen 1985, S. 99: "Auch dürfte es theoretisch einleuchten, daß die Längsverbindungen *im* Text ... die näheren sind und den Vorrang haben vor den Querverbindungen zwischen mehreren Texten (...)."

Methodische Anregungen verdankt dieser Teil der Arbeit der Semiotik, wie sie seit einiger Zeit für die neutestamentliche Exegese zunehmend fruchtbar gemacht zu werden beginnt.⁹

Dabei sollen die formgeschichtlichen Gesichtspunkte der *Gattungsbestimmung* die herausgearbeiteten Gliederungsabschnitte zugleich auf ihre innere Geschlossenheit und ihre äußere Ab-
rundung hin überprüfen und den Blick für die Intention der jeweiligen Passage schärfen.

Um Einzelbeobachtungen weder zu unterschätzen noch zu überfrachten, müssen die Ergebnisse der textimmanenten Auslegung sodann in den *traditionsgeschichtlichen Hintergrund* und den sonstigen *Wortgebrauch* eingeordnet werden. Daß diese Untersuchung in die Argumentationsanalyse und die begrifflich-thematischen Paragraphen des zweiten Hauptteils aufgegliedert ist, soll dabei ebenso vor einem vorschnellen Eintragen und 'Wiederfinden' kontextfremder Gedanken bewahren wie vor der Isolierung dieses Briefabschnitts vom Hintergrund seiner Zeit- und Sprachgebundenheit. Die beiden Hauptteile dürfen daher nicht auseinandergerissen werden, sollen aber zum leichteren Nachvollzug der komplexen Gedankenführung methodisch unterschieden werden. Ist die textimmanente Auslegung sorgfältig durchgeführt, so müssen ihre Beobachtungen ohne Mühe auf dem traditionsgeschichtlichen und theologischen Hintergrund einzuordnen sein und beide gemeinsam sich zu einem Gesamtbild ergänzen.

Viertens bietet schließlich die Wirkungsgeschichte eine weitere Kontrollmöglichkeit mit der Frage, ob sich *Auslegungen aus der Alten Kirche* finden lassen, die den Text im herausgearbeiteten Sinn verstanden haben. In vielen Einzelheiten verfügt die moderne Exegese aus einem größeren Abstand heraus, aber auch durch eine ausgefilterte Methodik und nicht zuletzt eine differenzierte Hermeneutik über ein detaillierteres und präziseres Bild als die Kirchenväter. Trotzdem sind die altkirchlichen Ausleger auch für die neuzeitliche Exegese von Bedeutung. Denn zunächst sind ihre gebildeten Vertreter mit der griechischen Sprache und der antiken Rhetorik wesentlich vertrauter als heutige Exegeten, da sie noch einem ähnlichen kulturellen Milieu angehören. Des weiteren leben sie selbst noch in der geistigen und religiösen Gedankenwelt der Spät-Antike, sind also in einem weiteren Sinn noch Zeitgenossen des Paulus und stehen mit ihren Auslegungen noch im gleichen Horizont hellenistisch und jüdisch geprägter Anschauungen wie das Verständnis der ursprünglichen Adressaten. Sodann kann der Vergleich von altkirchlicher und neuzeitlicher Exegese in einzelnen Punkten aufschlußreich sein, zumal die gegenwärtige Forschung die Ausführungen der Kirchenväter meist übergeht und damit zwei großenteils unabhängige Auslegungstraditionen entstehen ließ. Die moderne wissenschaftliche Arbeitsweise ermöglicht durch ihre ständige Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur zwar eine differenziertere Erschließung der Texte. Sie schafft dadurch jedoch zugleich auch literarische und gedankliche Abhängigkeiten und hat so eigene Auslegungstraditionen hervorgebracht, die es zu erkennen und kritisch zu prüfen gilt. So wurde z.B. schon in der Alten Kirche erkannt, von der kritischen Exegese der Neuzeit aber bisher völlig übersehen, daß der Schlüssel zum Verständnis dessen, was Paulus theologisch aussagen will, wenn er sich seiner Schwachheiten rühmt, im Gebrauch von *καυχᾶσθαι* in Jer 9,22f liegt. Schließlich liegt noch ein besonderer Reiz der altkirchlichen Auslegung in ihrer engen Verbindung von exegetischer Beobachtung und theologischem Nachdenken. Ohne Zweifel sind die homiletischen Ausschmückungen und z.T. nicht unerheblichen dogmatischen Umdeutungen ein Problem und viele Kirchenväterauslegungen für die Rekonstruktion des ursprünglichen Textsinns daher auch nur von begrenztem Wert. Wo auf altkirchliche Auslegungen verwiesen wird, sind deshalb nicht nur die Verfechter der jeweiligen Position aufzuzählen, sondern ihre Argumente abzuwägen. Unter diesem Vorbehalt bietet die altkirchliche Auslegung gleichwohl manche Anregung und ergibt einen weiteren Hinweis darauf, daß bestimmte exegetische Erkenntnisse von einem antiken Leser auch tatsächlich im dargelegten Sinn verstanden wurden.

⁹ S.u. zu S. 6f; vgl. K. Berger: Exegese des Neuen Testaments. Neue Wege vom Text zur Auslegung (UTB 658), Heidelberg ²1984; F. Siegert: Argumentation; W. Egger: Methodenlehre zum Neuen Testament. Einführung in linguistische und historisch-kritische Methoden, Freiburg u.a. 1987.

Teil I
Argumentationsanalyse und Gattungsbestimmung

§ 1 Gliederung und Argumentationsgang des Kontextes 2. Kor 10-13

Der Abschnitt 2. Kor 12,1-10 bildet mit dem Herrnwort in V 9a nicht bloß den Höhepunkt der sog. Narrenrede¹, sondern läßt sich nur im Kontext der Kapitel 10-13² angemessen verstehen. Da im Aufbau eines Textes viel von der - bewußten oder unbewußten - Strategie seines Verfassers steckt, bedeutet das Herausfinden der Gliederung schon eine kleine Argumentationsanalyse.³ Den Aufbau zu erkennen, fällt in 2. Kor 10-13 besonders schwer, da Paulus beim Leser zunächst den verwirrenden Eindruck einer ausgesprochen sprunghaften, emotional aufgewühlten Darlegung hinterläßt.⁴ Gleichwohl zeichnet sich eine folgerichtig aufgebaute Strategie ab, die in der Exegese bisher noch nicht konsequent genug beachtet wurde.⁵

Um die Funktion der Perikope 12,1-10 verständlich zu machen, verfolgt die nachstehende Argumentationsanalyse *zwei Ziele*: einerseits soll sie die - unten tabellarisch dargestellte (s.u. § 1.E.) - *Gliederung von 2. Kor 10-13* begründen und andererseits den *Argumentationsaufbau* dieser vier Kapitel herausarbeiten.

¹ Diese verbreitete Bezeichnung verdankt ihren Namen der Wortfamilie ἀφροσύνη in 11,1.16f.19.21.23a; 12,6.11, wurde durch die Auslegung von H. Windisch: 2. Kor, S. 316 (s.u. bei Anm. 56) nahegelegt und hat sich seit H. D. Betz: Der Apostel Paulus und die sokratische Tradition. Eine exegetische Untersuchung zu seiner "Apologie" 2 Korinther 10-13 (BHTh 45), Tübingen 1972, S. 80 eingebürgert; vgl. z.B. J. Zmijewski: Der Stil der paulinischen "Narrenrede". Analyse der Sprachgestaltung in 2Kor 11,1-12,10 als Beitrag zur Methodik von Stiluntersuchungen neutestamentlicher Texte (BBB 52), Köln, Bonn 1978 und die Kapitelüberschriften bei V. P. Furnish: 2. Kor, S. 484; H.-J. Klauck: 2. Kor, S. 86; R. P. Martin: 2. Kor, S. 356 (vgl. S. 357.426); C. Wolff: 2. Kor, S. 208 sowie in der Einheitsübersetzung und der Neuen Jerusalem Bibel (im Unterschied zur Jerusalem Bibel).

² Völlig unabhängig von der Frage, wie man die Einheitlichkeit des 2. Kor literarkritisch beurteilt (s.u. Anhang A.), ist 2. Kor 10-13 in der Gliederung deutlich von Kapitel 9 abgesetzt. Da Parallelstellen außerhalb von 2. Kor 10-13 selbst bei ähnlicher Thematik stets aus einem eigenständigen Gedankengang stammen, können sie auch ohne Lösung der literarkritischen Probleme auf ähnliche Weise wie andere Briefe zum Vergleich herangezogen werden.

³ F. Siegert: Argumentation, S. 112.

⁴ R. P. Martin: 2. Kor, S. 433: "Paul is dictating a letter replete with emotion and is not writing a treatise that demands flawless logic."

⁵ D. A. Black: Weakness, S. 133: "The progression of thought in Paul's appeal is extremely difficult to discern, yet it exists." (Hervorhebung U.H.)

Methodisch orientiert sich dieses Gliederungsverfahren vor allem an der Makrosyntax, d.h. der Verknüpfung von mehreren Einzelsätzen zu größeren Textabschnitten, und erst in zweiter Linie an semantischen Gesichtspunkten. Da nicht nur zwischen Haupt- und Nebensätzen Abhängigkeits- oder "Einbettungsverhältnisse" bestehen, sondern auch zwischen Hauptsätzen, die z.B. durch "denn" verknüpft sind, lassen sich enger zusammenhängende Satzgefüge leicht von einem Neueinsatz abheben und dadurch die Gliederungsabschnitte erkennen. Gliederungssignale sind vor allem die Partikeln, aber auch sonstige Merkmale der Syntax wie Tempus, Numerus, grammatische Person usw., sofern sie wechseln und damit den Text strukturieren.⁶

Für eine *tabellarische Gliederung* stellt sich daher mit jedem neuen Satz die Frage, ob die Einbettungsebene entweder weiter beibehalten wird oder einzurücken ist oder auf eine frühere Stufe zurückkehrt. Die Einbettungsstufe besagt dabei für sich genommen noch nicht viel über die Wichtigkeit einer Aussage, sondern nur über deren Funktion im Argumentationsaufbau. Doch läßt sich für unseren Kontext sagen: je weiter ein Abschnitt eingerückt wird, desto wichtiger ist seine Rolle für den Argumentationsgang.

Unter den koordinierenden Konjunktionen, d.h. solchen, die ganze Sätze untereinander verbinden, signalisieren koplative wie καί, disjunktive wie ἢ und adversative wie δέ oder ἄλλά das Verbleiben auf derselben Einbettungsebene. Eine kausal-koordinierende Konjunktion wie z.B. γάρ macht jedoch den neuen Satz als Begründung vorangehender Aussagen makrosyntaktisch abhängig und hat zur Folge, daß dieser Abschnitt nach rechts eingerückt wird. Demgegenüber bewirken konsekutiv-koordinierende Konjunktionen wie οὖν und διό kein weiteres Einrücken, sondern die Rückkehr auf eine frühere Stufe (z.B. eines Leitsatzes).⁷ Denn durch die Schlußfolgerungen wird die soeben ausgeführte Begründung beendet und die Einbettung rückgängig gemacht. Mit solchen konsekutiv-koordinierenden Satzverknüpfungen geht meistens die Wiederaufnahme zuvor verwendeter Tempora oder Wortfelder einher, so daß die Stufe, auf die man mit dieser Folgerung zurückkehrt, in der Regel leicht auszumachen ist. Daß auch Schlußfolgerungen nicht völlig unabhängig sind, sondern an Vorangegangenes anknüpfen, ergibt sich in der tabellarischen Gliederung schon aus der Abfolge der Sätze und muß nicht mehr durch weiteres Einrücken verdeutlicht werden. Dabei können inhaltliche Bezüge (durch Pronomina oder Wortfelder) auch über unterschiedliche Einbettungsstufen hinweg die einzelnen Gliederungsabschnitte verknüpfen.

A. Der Eingangsausschrei in 10,1-6

In dem paränetischen Eingangsausschrei in 10,1-6 leitet Paulus mit ungewöhnlich großer Emphase die Autorität seiner Mahnungen⁸ aus der "Sanftmut und Mil-

⁶ F. Siegert: Argumentation, S. 98f; vgl. auch K. Berger: Exegese, S. 17-27; W. Egger: Methodenlehre, S. 77-92.

⁷ F. Siegert: Argumentation, S. 99 bezeichnet Konjunktionen wie οὖν und ἔρα als Rückkommenspartikeln oder Gliederungssignale der Vertrautheit.

⁸ Vgl. H. Windisch: 2. Kor, S. 291: "παρακαλῶ ὑμᾶς ist die übliche schlichte Einleitung eines ersten oder eines neuen, ermahnenden Teils, vgl. I 1₁₀ Röm 12₁ 15₃₀"; doch spricht der emphatische Neueinsatz αὐτὸς δὲ ἐγὼ Παῦλος (vgl. Gal 5,2) eher gegen die Annahme, der Apostel eröffne hier nach einem verlorengegangenen Präskript einen ursprünglich selbständigen Brief, der die Kap. 10-13 umfaßt (A. Schlatter: Kor, S. 612; C. Wolff: 2. Kor, S. 193); zur Mahnrede vgl. K. Berger: Formgeschichte des Neuen Testaments, Heidelberg 1984, S. 162.213f (mit nur z.T. einschichtiger Versabgrenzung).

de Christi⁹ ab und nennt in V 1f sein Anliegen, nämlich seine Niedrigkeit nicht durch ein mutiges Einschreiten gegen "gewisse Leute", d.h. die rivalisierenden "Überapostel" und ihre Anhänger in Korinth, widerlegen zu müssen. Durch begründendes γάρ angeschlossen, wird dieser Eingangsausschrei in V 3-6 mit der Feldzugsmetapher drastisch ausgemalt. Die Bitte aus V 1f entpuppt sich als massive Drohung¹⁰ mit dem Ziel, die Gemeinde - gegebenenfalls unter Straffaktionen - zum Gehorsam gegenüber Christus zurückzubringen.

Damit zeichnen sich im Eingangsausschrei in 10,1-6 im Kern schon *Anlaß und Zweck der Kapitel 10-13* ab: 1. die Stellung der Gemeinde zwischen Paulus und seinen Gegnern; 2. der Schwachheitsvorwurf, der erst in V 10 zitiert wird, in V 1 aber schon mit dem Gegensatz ταπεινός¹¹ / θάρρῳ (niedrig / mutig) angedeutet ist¹² und Paulus eines Wandels "nach dem Fleisch", d.h. hier in erster Linie eines Mangels an Vollmacht,¹³ bezichtigt;¹⁴ 3. die paränetische Gesamtausrichtung auf die Erbauung der Korinther, die - durch die Drohungen der Feldzugsmetapher mit Nachdruck versehen - in 12,19 auf den Begriff gebracht und zum Abschluß der Besuchsankündigung in 13,10 rekapituliert wird.

⁹ Eine vergleichbare präpositionale Wendung begegnet bei παρακαλῶ auch in Röm 12,1; 15,30; 1. Kor 1,10; 1. Thess 4,1; 2. Thess 3,12 (vgl. noch Phil 2,1) und verweist - z.T. sogar ebenfalls zur Eröffnung paränetischer Abschnitte - auf die göttliche Autorität der Mahnung; vgl. auch 1. Kor 4,21; Gal 6,1; vgl. J. Eckert: "Ich ermahne euch bei der Sanftmut und Milde des Christus" (2 Kor 10,1). Zur pastoralen Strategie des Apostels Paulus, TThZ 100, 1991, S. 39-55.

¹⁰ Vgl. die beiden "Damit-nicht-Sätze" in 10,2; 13,10 und dazu K. Berger: Formgeschichte, S. 199: "Mahnungen zur Vermeidung von Unheil ('damit nicht ...') und S. 196f zur "Drohung ... 2 Kor 10,1-11 (...) und 13,1-10" (da die Korrelation von Wort und Tat in 10,11 sich jedoch primär auf die Bewahrung des apostolischen Werkes in 10,11-18 bezieht und erst in zweiter Linie eine Drohung darstellt, beschränkt sich die Drohung hauptsächlich auf 10,1-6).

¹¹ Vgl. die beiden Wortstämme ταπειν- und ἄσθεν- als Wechselbegriffe in Ri 6,15 A und B sowie als Parallelbegriffe in Ps 106,12 LXX; Jdt 9,11; 16,11.

¹² Vgl. Johannes Chrysostomus (gest. 407 n.Chr.): 2. KorHom 21,1, PG 61, S. 542: "Ich bitte euch nämlich, sagt er, daß ihr mich nicht zwingt zu zeigen, daß ich auch anwesend stark bin und Kraft habe (ὅτι καὶ παρῶν ἰσχυρὸς εἰμι καὶ δύναμις ἔχω)." Dies übernimmt Johannes von Damaskus (ca. 670-750 n.Chr.): 2. Kor, PG 95, S. 753C.

Nach K. Staab: Pauluskommentare aus der griechischen Kirche. Aus Katenenhandschriften gesammelt und herausgegeben, Münster ²1984 (= ¹1933), S. VIII "(wiederholen) die späteren Kompilationen ... nur urteilslos die Gedanken von Chrysostomus", doch spricht dies eher für die Überzeugungskraft seiner Exegese als gegen die späteren Ausleger, die in ihrer Wiedergabe auch neue Formulierungen verwenden und eigene Textbeobachtungen einfließen lassen.

¹³ "Die Unlauterkeit (vgl. 1₁₂ [vgl. 1,17, U.H.]), speziell die betrügerische Habsucht (11_{7ff.}; 12_{14ff.}) oder der Vorwurf der korinthischen Pneumatiker, daß Paulus ohne πνεῦμα, ohne ἐξουσία wirke (vgl. V. 7_{ff.}; 13_{3ff.})" ist nach R. Bultmann: 2. Kor, S. 185f "vermutlich die Hauptsache, womit sich die anderen Vorwürfe verbinden können. Und für Paulus hat das κατὰ σάρκα jedenfalls den weiteren Sinn: eigensüchtig. Jedenfalls weist V. 4 darauf, daß das κατὰ σάρκα im Sinn von schwächlich gemeint ist, während andererseits das περιπατεῖν auf die moralische Seite weist. Aber beides muß als Einheit verstanden werden." Vgl. κατὰ σάρκα περιπατεῖν in Röm 8,4 bzw. κατὰ ἄνθρωπον in 1. Kor 3,(1-)3.

¹⁴ Dieser Meinung (V 2: λογιζεσθαι) hält Paulus in 10,7b,11; 11,5 mit demselben Verb eigene Thesen entgegen; vgl. V. P. Furnish: 2. Kor, S. 456f.

Daraus ergibt sich der - unten ebenfalls tabellarisch dargestellte (s.u. § 1.F.) - Aufbau der *Gattungen* in 2. Kor 10-13, nämlich der - trotz apologetischer Momente - vorwiegend *paränetische Rahmen* in 10,1-6 und 12,19-13,10¹⁵ und der apologetische Mittelteil in 10,7-12,18¹⁶ mit der polemischen Synkrisis in 10,7-12,13¹⁷, d.h. dem Vergleich mit dem Selbstruhm der Gegner. Dieser Mittelteil in 10,7-12,13 bzw. 12,18 ist daher am besten als *apologetischer Vergleich* zu charakterisieren. Paulus muß zunächst verschiedenen Vorwürfen gegenüber seinen Autoritätsanspruch als Apostel verteidigen (10,7-12,18) und erst dann, wenn er die Zweifel an seiner apostolischen Vollmacht widerlegt hat, kann er seiner paränetischen Aufforderung Nachdruck verleihen (12,19-13,10). Da die Synkrisis in 10,7-12,13 und die apologetische Selbstdarstellung in 10,7-12,18 sich über beinahe denselben Gliederungsabschnitt erstrecken und die Rechtfertigung der Schwachheit in der Narrenrede den breitesten

¹⁵ Unter den Kommentatoren betont am stärksten V. P. Furnish: 2. Kor, S. 48 "the overall hortatory character ... the explicit appeals and admonitions ... primarily at the beginning and end of the letter body"; vgl. S. 580 zu 13,10: "... the whole of chaps. 10-13 ... essentially hortatory (see also 10:1, 'I ... appeal to you,' and 13:11, 'be attentive to my exhortations')." K. Prümm: 2. Kor I, S. 559 spricht von "einer Mahnrede, als die der neue Briefteil sich einführt (παροκλῶ 10,1)". Zur Erbauung als Ziel der Paränese s.u. zu 12,19 in Anm. 160.

Für eine Paränese typisch sind die Verben παροκαλεῖν und δεῖσθαι mit dem Verweis auf "die Sanftmut und Milde Christi" (s.o. Anm. 8f); die beiden Imperative in 13,5 "prüft euch selbst" implizieren eine Aufforderung zur Bewährung (vgl. δοκιμ- in paränetischem Kontext für die Aufforderung zur Selbstprüfung in Gal 6,4 sowie Eph 5,10; vgl. ferner 1. Kor 11,28). Auf die guten Taten der Korinther zielt auch in 13,7-9 das Gebet um die Vervollkommnung der Gemeinde, das zwar an Gott gerichtet ist, letztendlich aber auf den praktischen Lebensvollzug der Gemeinde einwirken will und sich darin mit dem paränetischen Anliegen trifft. Zu den beiden Lasterkatalogen in 12,20f finden sich vergleichbare Aufzählungen mit z.T. sogar denselben Begriffen in paränetischen Abschnitten in Röm 13,13; Gal 5,19-21; vgl. Eph 5,3-5; Kol 3,5-8. Die Schlußparänese in 13,11 greift aus dem paränetischen Rahmen die Ausdrücke παροκαλεῖν (10,1) und κατάρτισις (13,9) wieder auf und ermahnt die Gemeinde angesichts der Streitereien (vgl. 12,20) nicht ohne aktuellen Bezug zu Einmütigkeit und Frieden. Ohne unmittelbar erkennbaren Zusammenhang mit der schwebenden Auseinandersetzung werden nur die sexuellen Laster in 12,21 aufgezählt, die jedoch nach den Äußerungen in 1. Kor 5; 6,9.13b-18; 7,2; 10,8 stärker auf die Situation in Korinth bezogen sein können, als es die für Lasterkataloge typischen Schlagworte vermuten lassen; eine solche Anspielung wäre jedoch zugleich bezeichnend für die veränderte Frontstellung des 2. Kor, in dem die ethischen Probleme des 1. Kor zurückgetreten sind und der Apostolat zum Hauptthema geworden ist.

Mit seiner Mahnung verbindet Paulus außerdem eine Schelte, die den Korinthern ihre leichte Verführbarkeit, unkritische Aufnahmebereitschaft und falsche Toleranz (vgl. 10,1-6 und innerhalb der Narrenrede in 11,4.19f) sowie die ethischen Mißstände zum Vorwurf macht (12,20f; 13,2) (vgl. zur Mischung von Mahnung, Schelte und Drohung bzw. Unheilsankündigung auch 1. Kor 1,10f; 3,1-3.18-23; 4,14-21 und die Hinweise von K. Berger: Formgeschichte, S. 196f auf 1. Kor 3; 5; 3. Joh 10f [Drohung nur relativ schwach ausgedrückt als "erinnern"] sowie S. 195 auf Offb 2,4f.14-16.20-23; 3,2f und die Täuferpredigt Mt 3,7-10 par Lk 3,7-9 [Q]; für die Verbindung von Schelte und Mahnung vgl. Gal 5,19-23; Apg 8,20-22; Jak 4,1-12; Offb 3,17f).

¹⁶ Zum apologetischen Charakter s.u. Anm. 154.

¹⁷ Zur Synkrisis s.u. Anm. 34.

Raum einnimmt, legt sich der Schluß nahe, daß der Schwachheitsvorwurf bei den Korinthern aus dem Vergleich mit den Gegnern hervorgegangen ist, wahrscheinlich sogar von diesen geschürt wurde, um die paulinische Autorität als Gründungsapostel zu untergraben und den eigenen Einfluß auf die Gemeinde zu vergrößern.

1. Exkurs: Die Gegner des Paulus in 2. Kor 10-13

Da die Gegner¹⁸ des Paulus in der Gemeinde auftreten, braucht er ihre Eigenart den Korinthern nicht zu schildern, sondern nur auf einzelne Punkte anzudeuten, die hier kurz zusammengefaßt werden sollen.

Da Paulus seine Gegner als "Überapostel" (11,5; 12,11) und "falsche Apostel" (11,13) bezeichnet und an ihr Selbstverständnis als "Diener Christi" (11,23a) anknüpft, muß es sich um *andere Apostel* handeln, die er auch durch den kollektiven Singular von Pronomina und Partizipien (10,7b.11; 11,4.20f) zu ein und demselben Personenkreis zusammenschließen kann. Der Pluralgebrauch und der Ausdruck "viele" (11,18) lassen erkennen, daß wohl mehr als zwei Gegner aufgetreten sind, doch wird man sich wegen des offensichtlich in Anspruch genommenen Unterhaltsrechts (vgl. 11,7-11.20; 12,13; 2,17) die Gruppe nicht allzu groß vorstellen dürfen.¹⁹ Da diese anderen Apostel im 1. Kor noch nicht in Erscheinung treten, sind sie wohl erst nach dessen Abfassung nach Korinth gekommen, wie sich aus dem Partizip *ἔρχομενος* (11,4) und dem Vorwurf ergibt, daß sie sich "fremder Mühen" rühmen, d.h. der Arbeit, die Paulus bei seiner Missionstätigkeit vollbracht hat (10,15f).

Daher steht die Gemeinde zwischen Paulus und den Gegnern, die beide einen apostolischen Autoritätsanspruch erheben und um ihren Einfluß auf die Gemeinde kämpfen. Dieses Dreiecksverhältnis ist als situativer Kontext der Kapitel 10-13 durchgehend im Blick zu behalten, da es positiv wie negativ die Beziehungen zwischen Paulus, der Gemeinde und den Gegnern prägt. Denn mit seinen paränetischen und apologetischen Anliegen sucht Paulus ein möglichst positives Verhältnis zur Gemeinde, während er über die Gegner nur in scharfer Polemik herzieht.²⁰ Daher besteht die Auseinandersetzung in 2. Kor 10-13 nicht nur in einem Streit um theologische Unterschiede, sondern zugleich in einem *Machtkampf* zwischen Paulus und seinen Gegnern - einem Kampf freilich nicht einfach um die Macht, sondern um das rechte Verständ-

¹⁸ Vgl. als Forschungsüberblick V. P. Furnish: 2. Kor, S. 48-54; ferner H.-J. Klauck: 2. Kor, S. 10-12; F. Lang: Kor, S. 357-359; C. Wolff: 2. Kor, S. 5-8 und monographisch zuletzt J. L. Sumney: *Identifying Paul's Opponents. The Question of Method in 2 Corinthians* (JSNTS 40), Sheffield 1990, S. 149-179.

¹⁹ Gegen C. Wolff: 2. Kor, S. 5: "bei den - zahlenmäßig nicht unerheblichen (vgl. 2,17; 11,18) - Gegnern"; a.a.O., S. 226: "zahlenmäßig relativ stark".

²⁰ Vgl. E.-B. Allo: 2. Kor, S. 269f.

Register

A. Stellenregister (in Auswahl)

1. Altes Testament

<i>Genesis</i>		15,16	167
17,17	171	16,7.11.13.17	231
28,15	270	16,28	285
<i>Exodus</i>		<i>1. Samuel</i>	
3	116	1,15	161
4,14	171	2,1-10	168f, 197, 208, 245
9,16	83, 222, 223	2,1 LXX	168, 208, 209
14,13	275	2,3f LXX	211
20,1-17 LXX	184	2,3	169, 205
33,23	269	2,3 LXX	154, 157, 168, 208, 209
<i>Numeri</i>		2,4 LXX	272, 296
11	98	2,6	226
33,55	78	2,7f	177
<i>Deuteronomium</i>		2,9f	116, 211
3,26	89	2,9f LXX	272, 296
5,6-21	184	2,10 LXX	146, 147, 157, 162, 164, 168, 169, 172, 173, 209, 210, 211, 222, 303
8,17f	116		
8,17	231	16,7	201
10,21	145, 160, 164, 170	<i>2. Samuel</i>	
21,23	200, 231, 313	7,12-14	228
26,19	161	10,12	276
29,3	79	22,33.40	227
31,6	250, 270	<i>3. Könige (= 1. Könige)</i>	
31,8	270	12,10	116
32,10	269	17,17-24	226
32,27	231	17,21	84
32,39	226	19	98
<i>Josua</i>		20,11 (21,11 LXX)	150, 158, 163
1,5f	250	22,20-23	84
1,5	270	<i>4. Könige (= 2. Könige)</i>	
<i>Richter</i>		4,32-37	226
7,2	116, 146, 156, 166, 208, 231	5,7	226

<i>Jesaja</i>		<i>Joel</i>	
5,21	180	4,10	296
10,13	231	<i>Amos</i>	
11,2	227, 230	6,13	231
26,19	226	<i>Jona</i>	
29,10	79, 84	4	98
30,15f	116	<i>Micha</i>	
40,30f LXX	116	3,8	227
41,9f LXX	250, 251	5,3	227
41,16 LXX	163	<i>Habakuk</i>	
45,25	163	1,11	231
49,5	268	2,17	262
52,13-53,12	229, 234	3,19	268
53,1	227, 229	<i>Zephanja</i>	
53,4	125-127	3,19f	161
<i>Jeremia</i>		<i>Sacharja</i>	
1,10	47	4,6	116
4,2	163	10,12 LXX	159, 164
9,22f	4, 146, 162-172, 172-176, 180, 182, 183, 186, 191-193, 197, 202, 205, 207, 210-214, 245, 288, 303-305	12,7	154, 208
9,22	146, 147, 157, 158, 163, 165f, 202-204, 207, 211, 222, 306	<i>Psalmen</i>	
9,23	163-165, 186f, 188, 197, 205, 211, 321	2,9	227
12,13 LXX	153, 156, 166	3,4	182
13,11	160	3,5	98
15,10-21	98	5,12	99, 159, 160, 163, 164, 209, 331
17,14	160, 164, 208	6,3-5	284
24,6	47	6,4f	97
27,11f LXX	151	8,7	227
27,11 LXX	153	9,22ff	96
27,38 LXX	151	9,24 LXX	198
28,41 LXX	150	10,1	243, 251
30,20 LXX	163	10,1ff	96
31,31-34	257	12,6	98
49,4	163	14 (13 LXX)	196
49,10 LXX	47	17,33 LXX	219, 227
51,41	150	17,37 LXX	219
<i>Hesekiel</i>		17,40 LXX	227
16,12	161	22,2	97, 230, 243, 251
23,42	161	22,12	243
24,25	154	22,16	284
28,24	78	22,20	243
34,4.16	272	26,14 LXX	276
37,1-14	226	30,10f LXX	97, 284
		30,25	276
		31,10f	97, 284
		32,8	98
		32,11 (31,11 LXX)	99, 159, 160, 163, 177, 209

33,16-18	285	105,3 (104,3 LXX)	163
33,16-20	116	106,5 (105,5 LXX)	163
33,19	265	106,47 (105,47 LXX)	99, 159, 160, 163, 165, 208
34,3 (33,3 LXX)	163, 164, 177		
35,3	98	106,10-16 LXX	265
35,22	243	106,12f LXX	284
37,11 LXX	250	107,12f	284
37,22 LXX	250	108,13f	116
38,11	284	108,21-26 LXX	284
38,22	243	109,21-26	284
40,13 LXX	275	110 (109 LXX)	227
41,6f.12 LXX	97	110,1	227
42,5 LXX	97	110,2	227
43,23 LXX	98, 253	116	99
48,7 LXX	147, 151, 163, 187	116,3	265
48,11 LXX	151	116,8	265
49,7	163, 187	116,10 (115,1 LXX)	99
50,14 LXX	275	117,2	285
51,12 (50,12 LXX)	257	117,6 LXX	270
52,3 (51,3 LXX)	163, 187, 198, 203	117,17f LXX	99
52,9	187	118,14	268
55,4f	265	118,17f	99
56,14	265	118,28 LXX	275
59,10f	285	140,8	268
59,10	268	147,6	177
59,17	285	149,4f	208
59,18	268	149,5	99, 159, 160, 163, 177, 209
60,13f	116		
62,12f	285	<i>Hiob</i>	
63,3f	285	2,6f	82
63,12 (62,12 LXX)	163	5,11	177
64,11 (63,11 LXX)	163	9,4	230
70,6f LXX	275	12,13	230
70,9.11.18 LXX	250	37,7 LXX	231
71	279		
71,6	275	<i>Sprüche</i>	
71,9	284	8,14	230
71,12	243	11,7 LXX	151
72,4	177	16,31	161
74,4 (73,4 LXX)	156	20,9	148
75,8	177	25,14 LXX	163
88,4-6	265	27,1	150, 158, 163
88,17f LXX	209	27,2	64
89,18 (88,18 LXX)	160, 164, 208, 210, 211	30,8	269
89,14f	285	<i>Klagelieder</i>	
93,2f LXX	155	1,14	284
97,7 (96,7 LXX)	151, 163	5,13	284
102,11 LXX	285	3,55-57	98
102,24	284		

<i>Daniel</i>		16,27	160
5,1 LXX	159	16,35	99, 159, 160, 163,
7,14	227		165, 208
8,24	116	28,20	250
12,2	226	29,11	160, 162, 210
		29,13	160
<i>1. Chronik</i>		<i>2. Chronik</i>	
16,10	163		
16,26f	165	10,10	116
 <i>2. Apokryphen des Alten Testaments</i>			
<i>Baruch</i>		<i>Sirach</i>	
2,18	284	1,11f	209
<i>Brief Jeremias</i>		1,11	161
35	231	9,16	161, 170
53	231	10,14f	177
63	231	10,22	161, 170
<i>Judith</i>		11,4	147, 151, 153, 158,
5,23-6,2	116		170
9,7	116	15,18	230
9,11	272	17,9f v.l.	159
15,9	160f	24,1	161, 331
<i>1. Makkabäer</i>		24,2	161, 209, 331
3,19	116	24,4	209, 331
6,8	79	24,8	209, 331
<i>2. Makkabäer</i>		25,6	161, 170
6,16	83	30,2	161, 209
6,28	253	31,10	161
7,9	253, 260	38,25	146
7,14	260	39,8	161, 187
7,23	226, 253	40,18	269
7,36	260	44,7	160, 161
7,37	253	48,4	160, 161
9,5,9	79	48,5	226
9,21f	79, 247	50,20	164
9,28	247	<i>Tobit</i>	
12,44f	260	13,2	226
<i>3. Makkabäer</i>		<i>Weisheit Salomos</i>	
2,2	157	2,11	219
2,17	156, 159, 209	3,4	249
2,21	157	7,24f	230
<i>4. Makkabäer</i>		9,5	231
16,21	253	13,17	231
		15,3	243
		16,13	226, 233

3. Pseudepigraphen des Alten Testaments

<i>Apokalypse des Abraham</i>		<i>Ps.-Phocylides</i>	
16	251	53f	162, 170
<i>Apokalypse des Mose</i>		<i>Psalmen Salomos</i>	
13	98	5,16	269
27f	98	16,4	287
<i>Aristeasbrief</i>		16,11-15	287
134	231	17,1	159, 160, 163, 164, 187, 208
<i>Griechische Baruchapokalypse</i>		17,3	208
17,3f	204f	17,22	227
<i>Syrische Baruchapokalypse</i>		17,24	227
48,17	231	17,34-40	227
48,35	219	17,37f	219
52,5-7	208	18,7	227
<i>4. Esra</i>		<i>Sibyllinen</i>	
14,14	231	II,125f	162, 170
15,46f	158	<i>Testament Salomos</i>	
<i>Äthiopischer Henoch</i>		25,3	83
49,2f	227	<i>Testament Hiobs</i>	
<i>Slavischer Henoch</i>		15,6-8	154, 156
10,4	158, 163	15,6f	147
66,6	253	15,9	156
<i>Liber Antiquitatum Biblicarum</i>		20	82
31,1	146	33,8	150
32,5	147	41,3-5	154
50f	169f	41,3f	152
50,2	158, 162, 169	41,3	148
50,4	169	<i>Testamente der Zwölf Patriarchen</i>	
50,7	169	<i>Joseph</i>	
51,2	169	1f	251
51,3	169	2,5	231
51,4	158, 162, 169, 209	<i>Issachar</i>	
51,6	169	1,9	158
51,7	169, 209	<i>Juda</i>	
64,7	158	13,2	146, 147, 154, 158, 166, 211
<i>Joseph und Aseneth</i>		13,3	153
20,7	226	14,8	163
<i>Jubiläenbuch</i>		25,4	247, 253
48,17	83	<i>Ruben</i>	
<i>Paralipomena Jeremiae</i>		3,5	154
1,6	146	<i>Vita Adae et Evae</i>	
4,8	146, 157, 158, 166	40-42	98

4. Philo und Josephus

Philo

De aetate mundi	
38	269
74	269
De agricultura	
60	161
62	155
63	161, 162
De cherubim	
46	269
63-66	155
77	166
107	161, 171
De confusione linguarum	
5	157
113f	157
131	161
De congressu eruditionis causa	
107	155, 157, 181
134	161
De decalogo	
81	269
De ebrietate	
58	269
128	155
151	161
De fuga et inventione	
165	269
De migratione Abrahami	
20	203
De mutatione nominum	
155	171
De plantatione	
67	158
De posteritate Caini	
48	155
52	149, 157, 166
115	157
De praemiis et poenis	
94	150, 151
De sacrificiis Abelis et Caini	
49	161
62	155
62f	209

De somniis	
I,131	154
I,211	157
I,228	204
II,47	269
De specialibus legibus	
I,10	157
I,150	152, 161
I,277	269
I,293	154, 155, 170
I,311	145, 151, 155, 162, 170
III,37	153
IV,74f	171
IV,74	158
IV,164	161, 187
IV,201	151
De virtutibus	
9	269
161-174	155
165	209
187	203
197	203
De Vita Mosis	
I,69	116
I,70	157
Legum allegoriae	
III,12	157
III,42	160
III,164	151
III,165	269
III,193	155
Quod deterius potiori insidiari soleat	
137	171, 203
<i>Josephus</i>	
Antiquitates	
V,301f	167
V,302	298
VII,301.304	203
VIII,372	150, 152, 158
VIII,408	227, 293
XII,357	79
XIII,314.318	247
XV,359	247
XVIII,63	114

De Bello Judaico		I,190	253
I,76.81.84	247	II,190	269
I,476f	153, 203	II,218	253
II,380	203	II,223	293
Contra Apionem		II,291	269
I,42	253		
5. <i>Qumrantexte</i>			
<i>Gemeinderegeln (1QS)</i>			
11,4f	287	9,8f	287
11,6f	287	9,10	110
11,18-20	232	9,12f	287
		9,14	285
		9,16f	285
<i>Segenssprüche (1QSb)</i>		9,16	232
5,25	227	9,24-27	285
		9,24	110, 285
<i>Kriegsrolle (1QM)</i>		9,25	285
4,3f	287	9,27	285
11,4f	116	9,33	287
13,13	232	10,6	287
14,5	217	10,9f	232
14,10f	177	10,10f	231
		10,10	287
<i>Loblieder (1QH)</i>		11,3f	116
1,31-34	285	18,13	276
1,32	287		
2,6-8	287	<i>Habakuk-Kommentar (1QpHab)</i>	
2,7f	275	11,16-12,5	262
2,21-25	286	2Q23	
2,24f	287	Fragment 1 Z. 8	163
2,25.28	287	<i>Gebet des Nabonid</i>	
2,35f	287	4QOrNab 1,2f	79, 82
3,24	231, 284	4Q185	
4,23	219	Col. II Z. 9f	163
4,27-29	219	4Q381	
4,28	287	Fragment 33 Z. 3	163, 208
4,32	285	2. <i>Ezechiel (4Q385)</i>	
4,35-37	285	Fragment 3	98
4,35f	287	<i>11QP^sa</i>	
5,7-9	287	155,17	98
5,28f	285, 287		
5,36	285, 287		
7,6-9	287		
7,6	275		
8,32-36	285		

6. Rabbinische Texte

<i>Babylonischer Talmud</i>		89,1 zu Ps 89,1	172
‘Arakhin		112,1 zu Ps 112,1	172
10b	172	<i>Tanḥuma</i>	
Hagiga		Mattot 5	166, 172
14b	61,75	<i>Tanḥuma (ed. S. Buber)</i>	
<i>Midrasch Tannaim</i>		Mattot 7	166, 172
zu Dtn 1,17	172	<i>Bereshit Rabbati</i>	
<i>Bereshit Rabba</i>		zu Gen 26,12	165, 172
35,3 zu Gen 9,16	172	<i>Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza</i>	
<i>Bemidbar Rabba</i>		9,14-10,4	172
22,7 zu Num 32,1	166, 172	9,13-10,1	151
<i>Shir Hashirim Zuṭa</i>		10,1	163, 187
1,15 zu Hld 1,15	165, 172	<i>Achtzehngebet</i>	
<i>Midrash Tehillim</i>		2. Benediktion	226
52,7 zu Ps 52,5	172		

7. Targumim

<i>Targum Jonathan zu den Propheten</i>		<i>Targumim zu den Hagiographen</i>	
1. Kön 12,10	116	2. Chr 10,10	116
Jes 53,1	227		
Jer 9,22f	165, 167, 171		

8. Neues Testament

<i>Matthäus</i>		25,36	125
5,11f	208, 209	26,37f.39	97
5,11	252	26,41	117
6,5	198	26,44	84
7,7f	84	26,64	222, 230
7,22	219	27,46	97, 230
8,17	127	28,18-20	227
10,1.8	216	<i>Markus</i>	
10,18	253	3,15	216
10,22	252	4,17	252
10,38	135, 136, 314	5,30.34	300
10,39	252	6,5f	300
13,21	252	6,7.13	216
13,58	300	6,17	252
16,24	135, 136	6,56	219
16,25	252	8,34	135, 136, 314
19,29	252	8,35	252
22,29	225, 288, 316	9,1	227, 292
24,9	252	10,29	252
24,24	219	12,24	225, 288, 316
25,13	261		

13,9	253	7,22	227
13,22	219	7,36	216
13,26	227	8,6f.13	216
13,13	252	8,18f	216
14,33f.36	97	9,3ff	59
14,41	84	9,15	122
14,62	222, 227, 230	9,16	252
15,27-32	230	9,17.27	55
15,34	97, 230	9,32-42	216
<i>Lukas</i>		14,3.8-10	216
1,17	227	15,12	216
1,35	288	15,26	252
1,49	230	16,9f	205
1,52	177	18,9	205
4,23	219	19,8f	173
5,26	113	19,9	262
6,22f	208	19,11f	216, 219
6,22	252	19,11	216
8,46.48	300	19,23-34	262
9,1f.6	216	20,7-12	216
9,23	135, 136	21,13	252
9,24	252	22,6ff	59
10,9.17.19	216	22,14f	55
11,9f	84	26,12ff	59
13,2-5	83	26,16	55
14,27	135, 136	26,23	135, 228, 244
17,10	197	28,1-6.7-10	216
18,29	252	<i>Römer</i>	
21,12	253	1,2	227
21,17	252	1,3f	130, 226-228
22,32	275	1,4	223, 225, 226-228,
22,42	97		238, 294, 313
22,69	222, 288	1,5	89, 188, 217, 299
24,19	227	1,8	299
<i>Johannes</i>		1,11f	275
5,21	226	1,13	90
9,2f	83	1,14	178
11,3f	124	1,16	200, 223, 227, 233,
11,4	247		234, 251, 255, 273,
12,27f	97		289-292, 294
<i>Apostelgeschichte</i>		1,18-3,20	187
2,22	218, 298	1,18	19
2,43	216	1,20f	210
3,1-10	216	1,20	223, 230, 294
3,15	135	1,21-23	182
4,7.9f	216	1,23	294
5,12	216	1,24.28.30	79
5,15f	219	1,30	154, 193
5,41	208, 252	2,17-24	178, 187
6,8	216	2,17	183, 187
		2,20	196

2,23	183, 187	6,6	136, 137, 256
2,28f	201	6,8	133, 136, 137, 261
3,11f	196	6,9	136, 226, 315
3,20	183	6,10f	136, 137, 315
3,23f	91	6,12f	137
3,27	157, 183f, 187, 199, 304, 305	6,13	137, 296
4,2-4	105, 321	6,14	91, 313
4,2	183, 187, 190	6,16-22	259
4,4	91, 183, 190	6,16	127, 137, 235, 252, 314
4,16	91	6,17	299
4,17	225, 226	6,18f	137
4,19f.21	276	6,20-23	127, 235, 252, 314
4,24	225	6,22	137
4,25	127, 226, 231, 234, 253, 313	7,4	136, 226, 253
5,1-11	237	7,5	127, 136, 235, 252, 314
5,2-5	151, 208, 251, 273, 275, 284, 286, 309, 316, 318, 320	7,6	136, 137, 253, 257
5,2f	184, 186, 206, 207f, 260	7,13	127, 235, 252, 314
5,2	91, 207, 276, 313	7,19	247
5,3-5	28	7,22	257
5,3f	277, 287	7,24f	99
5,3	235, 322	8,2	127, 235, 252, 258, 314
5,5	207	8,3-8	198, 304
5,6-10	232	8,3	127, 231, 236, 272, 273, 313, 314
5,6	127, 199, 231, 236, 272, 273, 304, 314, 315	8,4f	201
5,8f	272	8,6	258
5,8	127, 199, 231, 236, 272, 274, 304, 314	8,7	127, 199, 236, 272, 273, 314
5,9f	234	8,11	134, 225, 226, 228, 258, 294
5,10f	208	8,14-17	242
5,10	127, 199, 236, 272, 304, 314	8,17-30	237
5,11	181, 184, 186, 206	8,17-25	240, 242
5,12	127, 235, 252, 314	8,17f	137, 235, 240, 256, 260, 315, 322
5,15.17.20f	91	8,17	112, 131, 132, 133, 136, 239, 240, 241, 242, 251, 253, 255, 283, 314, 315, 316, 318
5,20b	104		
5,21	127, 235, 252, 314		
6	136f, 236, 256, 314	8,19-22	235, 247, 314
6,1	91, 104, 321	8,19	275
6,2	136, 315	8,23	257, 258, 273, 275, 316
6,4-11	242, 315		
6,4f	134, 139, 242	8,24	234, 256
6,4	136, 137, 225, 226, 257, 259, 294, 315	8,25	275
6,5	136, 137, 241, 242, 251, 261, 283, 314, 318	8,26	294
		8,29	133, 135, 241, 244, 261, 314

8,32	127, 231, 253, 261, 313	15,15 15,17	89, 188 184, 185, 188, 234
8,34	226	15,18f	188, 216f, 227, 292, 298, 300, 325
8,35-39	177, 243, 273f, 284, 316	15,18 15,19	122, 299 105, 205, 258, 294, 295
8,35f	98, 235, 322	15,20	43, 205
8,35	32, 250	15,22	90
8,36	92, 132, 241, 252, 253, 264	15,23f	18, 192
8,37	233, 280	15,25-28	299
8,38f	227, 233	16,5	18
9,3f	30	16,19	299
9,3.5.8	198	16,25	275
9,17f	83	16,26	217, 299
9,17	222, 223		
9,22	223		
10,3f	183	<i>1. Korinther</i>	
10,8-10	255, 290, 291	1-4	205f, 229
10,9	225	1f	115
10,10	291	1,4	209
10,12	182	1,7	55, 275
10,16	299	1,8	275
10,17	291	1,9	200
11,1	30	1,10-2,16	179
11,8	79, 84	1,12f	119
11,13	188	1,12	13
11,18	146, 153, 154, 158	1,13	127, 128
11,20	154, 193, 276	1,17	25, 27, 290, 293
12,2	257	1,18-2,16	289
12,3	89, 188, 192	1,18-2,5	223, 229
12,12	207, 209, 275	1,18-31	201
12,14	250	1,18-25	128, 179, 199, 326
12,15	299	1,18	179, 186, 199f, 232- 234, 238, 251, 255, 289-292, 293, 294
12,16	193		176, 199
13,9	184	1,20	199, 200, 232, 233, 234, 290, 291
13,11	234, 261	1,21	229
13,12	296	1,22-25	200
13,13	9	1,22f	178, 293, 298, 300
14f	299	1,22	225, 226, 229-234, 300, 313
14,1	276	1,23-25	130, 179, 227, 290
14,4	275, 276		199, 200, 206, 290, 293
14,5	276		251, 272, 298
14,15	127	1,24f	176, 199, 200, 290, 298
14,19	43, 276	1,24	179, 199, 200, 264, 292, 293, 317
14,22	184		
14,23	276		
15,1	276		
15,2	43, 276		
15,4f	275		
15,6	181		
15,13	258, 295, 300		
15,15f	192		

1,26-31	172, 173, 174, 176, 178, 183, 185, 199, 201, 205, 210, 322	3,22f 4,3f 4,5	177 42 185
1,26	175, 176, 177, 199, 201, 203, 298, 305	4,7	157, 182, 185, 186, 298, 304
1,27-29	151	4,9-13	326
1,27f	79, 175, 298	4,9	132, 252, 264, 298
1,27	200, 230, 272	4,10	14, 16, 46, 179,
1,28	226		200, 236, 252, 293, 315
1,29	157, 175f, 178, 182, 183-185, 188, 199, 203, 304, 305	4,11-13 4,11f	33 267
1,30f	175f, 182, 183f, 186, 206, 208, 211, 245	4,11 4,12 4,13	92 275 92, 298
1,30	130, 176, 179, 199, 205, 232, 234	4,16 4,19	136 292
1,31	162, 164, 172-182, 186, 192, 197, 205, 210, 303	4,20 5,2 5,5	292 180 82, 83, 234
2,1-5	290	5,6	180, 185
2,1f	25, 290	6,1.4-6	42
2,1	27, 293	6,14	134, 225f, 228, 234, 237, 243, 253, 261, 294, 313, 316
2,2	200, 206, 229, 233, 293		
2,3-5	292-294	7,5	274
2,3	200, 230, 284, 292f	7,7.17	192
2,4f	25, 27, 293f, 300, 325	7,25 7,29	188 261
2,4	292, 293, 294, 295	7,30	267
2,5	291	8-10	299
2,9f	74	8	276
2,13	25, 27, 293	8,1	43
2,14	128, 199	8,6	127
3,1-3	198	8,7	276
3,5-17	43	8,10	43
3,5-15	299	8,11	127
3,5-9	118	9,1	18, 39, 55, 59, 189
3,5	122, 188, 217	9,2	18, 189
3,8	185	9,3	41, 190
3,10	89, 188	9,15-18	190
3,13(-15)	18	9,15f	183
3,14	185	9,15	151, 190
3,15	234	9,17f	183
3,17	79	9,22	30, 232, 299
3,18-23	179	9,25	253
3,18f	199	10,10	83
3,18	185, 200, 232	10,13	274
3,19-21	180	10,22	116, 231, 232
3,19	176, 199	10,23	43
3,21-23	181f	10,30	209
3,21	158, 185	11,1	136

11,23	253	15,43f	294
11,25	257	15,43	14, 247, 253, 264
11,27-32	83	15,45	226, 258, 294
11,28	9	15,51-54	261
11,32	82	15,54-57	233, 280
12,6	105, 217, 295	15,56	127, 235, 248, 252,
12,9f	105, 217, 294		314
12,10f	295	15,58	276
12,10	298	16,8f	262
12,13	182	16,13	275, 276
12,22f	14	16,15	18
12,22	30, 299		
12,26	209	<i>2. Korinther</i>	
12,28-30	105, 217, 294	1-7	326
12,28f	295, 298	1,3ff	99
14,1.2-6	95	1,3-11	99, 132, 235, 259,
14,2	63		261, 326
14,3,4	43	1,3-7	140, 261, 264, 265
14,5	43, 95	1,4	249, 259, 262
14,12	43, 250, 277	1,5	131, 239
14,17	43, 95	1,6f	235, 241, 313, 322
14,18f	95	1,6	240, 249, 275, 277
14,18	71	1,7	240, 265
14,19	95	1,8-11	261-265, 281, 286,
14,26	43		287, 317
14,28	63	1,8-10	132, 250, 252, 283
15	226	1,8f	264
15,1ff	290	1,8	250, 262f, 279
15,1	276	1,9f	225, 261, 263, 274,
15,2	234		317
15,3-5	130	1,9	225, 253, 261, 263f,
15,3	127		291
15,8f	298	1,10	264f, 273
15,8	39, 55, 59	1,11	265
15,9	244	1,12-14	188f, 326
15,10	31, 89, 119, 188,	1,12	8, 27, 83, 311
	244, 298	1,14	181, 184, 185, 188,
	134		189, 190
15,12-19	134	1,17	8, 83, 201, 311
15,20	135, 138f, 228, 244	1,21	275
15,21f	134	1,24	276
15,22	226	2,14-6,10	246
15,23-28	227	2,14	25, 217
15,23	135, 244	2,15	234, 251
15,24-26	227	2,17	43, 122, 217
15,26	233	3,1	193
15,29	137	3,2f	18
15,30-32	132	3,2	189
15,30f	92, 241	3,5f	247, 298
15,31f	261	3,5	264, 298
15,31	190, 252, 264	3,6	226, 257, 258, 294
15,32	253, 262, 264	3,17f	115, 294
15,42f	132, 225, 235		

3,18	261	5,15	136, 226
4,1	188, 258	5,16f	198
4,2	25, 193	5,16	198, 201, 202
4,3	251	5,17ff	201
4,5	259, 265	5,17	257
4,6f	180, 294	5,18ff	91
4,6	39, 257, 290	5,18-21	290
4,7-5,10	246, 258f	5,18	272
4,7-5,5	273	5,19	231
4,7-18	132, 267, 316, 326	5,20	122
4,7-15	15, 99, 207, 258, 284	5,21	127, 183, 231, 253
4,7-12	137, 140, 235, 246- 261	6,1	91
4,7	116, 210, 225, 232, 234, 238, 246-248, 264, 273, 279, 295, 298, 316, 317	6,2	234
4,8f	33, 249-251, 268, 284, 316	6,3-10	258
4,8	258, 259, 263	6,4-10	33, 326
4,9	243, 316	6,4f	92
4,10-14	273, 316	6,4	193, 275, 277, 296
4,10-12	139, 251-255, 261	6,5	267
4,10f	92, 131, 132, 241, 242, 258, 263, 264, 273, 291, 316	6,6f	295
4,10	239, 259	6,7	292, 296
4,11	259	6,9	82, 99, 132, 244, 252, 254, 264
4,12	251f, 255	6,10	92, 208, 248, 267
4,13f	295	6,18	220, 226
4,13	98f, 256	7,4f	249
4,14f	265	7,4	181, 190, 209
4,14	133, 134, 225, 228, 234, 238, 254, 258, 261, 264, 273, 316	7,5	256, 284
4,15	210	7,10	82, 132
4,16	251, 256-258, 273, 316	7,14	150, 151, 181, 190
4,17	209, 260	8f	299, 326
5,1-10	246	8,2	208, 209
5,2-4	261	8,9	89, 127, 129, 232, 267, 313
5,4f	257, 258, 273, 316	8,24	181, 190
5,4	253	9,2f	190
5,5	257	9,3f	151, 189
5,7	256	9,3	181
5,10	185	9,8	270
5,12	189, 190, 193, 198, 201, 202	10-13	2, 3, 6, 8-10, 16, 34, 44, 49f, 51, 90, 92, 95, 118, 215, 225, 246, 258f, 272, 292, 294, 295, 300, 302- 325, 326f
5,13	63, 95	10,1	191-214
5,14-21	137	10,1-6	7-10, 47, 142, 213, 303, 323
5,14f	127, 136, 137	10,2	45, 73, 327
		10,3-6	83, 201, 311
		10,3	296
			77, 198, 201, 297, 311

10,4f	193	11,6-15	25, 28f
10,5	25, 75, 78, 204	11,6	15, 25, 27, 119,
10,7-12,18	9, 303		199, 216, 279, 305
10,7-12,13	9, 13-41, 191, 213,	11,7-11	8, 25f, 305
	303	11,9	267
10,7-18	13-20, 191-193,	11,10	150, 190
	294, 303, 304, 306	11,12-15	14, 24, 26, 82, 153,
10,7b-10	13-16, 107, 118,		245
	277, 296, 313, 322,	11,12	151, 152, 191
	323	11,16-33	28
10,7f	8, 19, 187, 302	11,16-21a	22, 26f, 28f, 40
10,7a	13, 74, 202	11,16	152
10,7b	59, 62, 87, 92, 131,	11,17f	25, 29, 114, 194-
	140, 152, 191, 307,		202, 245, 304f, 307
	319	11,18	101, 152, 203, 204,
10,8	14, 47, 95, 102,		209, 212, 307
	107, 119, 122, 151,	11,19f	9
	172, 189, 192, 202,	11,19	21, 200, 202
	206, 213, 216, 298,	11,20	78, 193, 204
	299, 304, 319, 320,	11,21b-12,10	20, 21, 22, 28f, 30-
	322, 331		39, 307
10,10	2, 14-16, 27, 34, 46,	11,21b-33	52
	73f, 91f, 95, 113-	11,21b-23a	30
	115, 118-120, 121,	11,21	152
	123f, 132, 140, 212,	11,21a	21, 113
	216, 218, 279, 293,	11,21b	22
	297, 309, 323, 324	11,22f	198, 207
10,11-18	16-20, 44, 74, 118,	11,22	30, 152, 199, 203,
	141, 295, 300, 325		207, 245, 305
10,11	122, 141, 189, 217,	11,23ff	82, 102, 207
	299	11,23-33	90, 207, 310, 313
10,12f	75	11,23-26	262
10,12	36, 193, 197	11,23	14, 40, 92, 152,
10,13	197		191, 209, 296, 319
10,15f	75, 150	11,23a	11, 22, 35, 75, 118,
10,15	197, 273, 295, 299		305, 323
10,17	162, 164, 172f, 197,	11,23b	92, 132, 252, 259,
	199, 205, 210, 211,		261, 264, 317
	214, 303-305, 308,	11,23b-12,10	14, 144, 166, 202-
	321		214, 235, 236, 258,
10,18	45, 118, 121, 142,		277, 305-307, 313,
	213, 299, 323		315
11,1-12,13	20-41, 22, 23-29,	11,23b-29	30, 32f, 100, 110f,
	303, 304f		206, 305, 322
11,1-4	23, 28, 40	11,26f	92
11,1	22	11,27	92, 267
11,3f	24, 82	11,28	92
11,4	9, 126, 130, 302,	11,29	30, 232, 299
	318	11,30f	30
11,5-15	26	11,30	33-38, 74, 77, 92,
11,5	14, 21, 23-25, 28f,		100, 101, 102, 202,
	152, 191, 305, 308		

	204, 209, 305, 306, 307, 309, 313		305, 307, 312-319, 326
11,31	38, 150	12,9b-10	30, 100f, 212, 312, 319-323
11,32f	30, 38f, 54, 59, 274, 281, 287, 305, 307, 317	12,9b	35, 77, 80, 85, 101- 108, 113, 202, 206, 206-214, 233f, 305, 313, 317, 320-322, 327-331
12,1-10	3, 32, 39, 52-120, 157, 199, 301-325, 307		80, 100, 108-111, 113, 205, 207, 209, 250, 287, 322
12,1-7a	305	12,10a	35, 92, 103, 104, 112-120, 121, 141, 262, 268, 274, 282, 285, 296-300, 318, 320, 321, 322f, 324
12,1	30, 54-56, 95, 101, 204, 205, 206, 209, 307, 310	12,10b	27, 28, 40f
12,2-4	2, 30, 56-66, 68f, 74, 75-77, 78, 204, 307f, 310f		14, 21, 23, 40, 101, 152, 185, 191, 198, 204, 209, 298, 305, 307, 308
12,2	326		17, 27, 32, 40, 68, 105, 121, 199, 205, 216, 217-219, 275, 277, 298-300, 305, 324
12,4	197, 205	12,11-13	21, 40
12,5-10	258	12,11	41-47, 303, 326
12,5-7a	30, 66-74, 78, 204- 206, 308f, 310		8
12,5	35, 67f, 305, 308		40f
12,5b	77, 80, 92, 100, 102, 105, 202, 309, 313	12,12	41
12,6-7a	68-74, 75, 152		9, 142, 213, 323
12,6a	36, 150, 309		41-43, 44, 95, 122, 123, 189, 190, 202, 206, 217, 277, 299, 303, 307
12,6b	309	12,13	9, 44, 45
12,7f	317	12,14-13,10	44
12,7a	74, 152, 309	12,14-18	44
12,7b-9a	30, 69, 75-77, 100, 117, 245, 282, 286, 307, 308, 309-319, 310, 312	12,14-15	9
		12,16-18	295
		12,19-13,10	3, 32, 44, 45, 94, 118, 120, 121-142, 199, 227, 272, 298, 299, 300, 304, 305, 313, 323f
		12,19	43, 94, 121-124, 131, 189, 213, 217, 292, 300
12,7b	34, 78-84, 87, 92, 102, 204, 209, 218f, 236, 262, 265, 283, 286, 297, 309f, 311, 312, 313, 315, 319, 326	12,20f	116, 200, 202, 206, 225, 228, 231, 232,
		12,20-13,4	
		13,1-10	
12,8f	207	13,2	
12,8	84-86, 102, 228, 281, 287, 312	13,3-6	
		13,3f	
12,9f	15, 17, 32, 172, 209, 215, 245, 263, 273, 313, 323, 326		
12,9a	2, 3, 6, 25, 80, 84, 85, 86-95, 104, 107, 119, 141, 195, 197, 199, 201, 206, 207, 211, 233f, 236, 260, 271, 272-288, 304,	13,3	
		13,4	

	234, 235, 238, 245, 247, 251, 252, 253, 255, 261, 273, 293, 294, 297, 314, 316, 317, 318, 324, 326	3,5 3,13 3,28 4,4	105, 217, 294, 295, 298 127, 200, 231, 313 182 127, 231, 313
13,4a	124-130, 228, 232, 233, 313	4,9 4,12	231 136
13,4b	80, 106, 124, 131- 138, 235, 236, 239, 277, 283, 286, 293, 313, 315, 318	4,13f 4,19 4,23 4,28f	236, 262, 293 257 198, 201 198
13,5-10	276	4,29	201
13,5-9	44-47	5,4	91
13,5f	142	5,5	275
13,5	94, 192, 273, 295, 299	5,11 5,16f	250 198
13,6	45	5,24	136
13,7-9	9, 45f, 47	5,26	185
13,9	118, 273	6,2	185, 299
13,9f	123	6,3	185, 298
13,10	47, 95, 102, 107, 119, 122, 189, 202, 206, 216, 277, 298, 299, 303, 319, 320, 322, 331	6,4 6,8 6,12f 6,12 6,13f	9, 183, 184f 257, 258, 294 186 253 186, 206, 309
13,11-13	48, 326	6,13 6,14 6,15 6,17	185, 186 136, 166, 206, 210 257 239
<i>Galater</i>			
1,1	225		
1,4	127		
1,6-9	302		
1,7-9	11	<i>Epheser</i>	209
1,10ff	290	1,19ff	227
1,10	27, 293	1,19f	225
1,11-17	59	1,19	138, 227
1,12	55	1,20	226
1,13	244	2,5f	137
1,14	31	2,8-10	183
1,15f	63, 119	2,8f	208
1,15	89	2,9	146, 157, 304
1,16	55	2,15	257
1,17	39	2,19-22	43
1,23	244	3,1	128, 241
2	24	3,2,7f	89, 188
2,8	217	3,7	217, 227
2,9	24, 89, 188, 192	3,13	128, 241
2,19	136	3,16f	273, 276, 300
2,20	127, 136, 233, 252, 257, 313	3,16 3,20f	227, 257, 294 210
2,21	91	4,7	192
3,1	200, 233	4,12.16	43
3,2f	198	4,22-24	257

4,22	256	3,8-11	237
5,1	136	3,8f	316
5,2	127, 252	3,8	39
5,10	9	3,9	183
5,17	196	3,10f	132, 140, 237-245,
5,19	181		255, 260, 261, 271,
5,25	127, 252		295, 316, 318
6,10-14	276	3,10	131, 136, 225, 234,
6,10	268, 273		235, 237-242, 251,
6,11-17	296		252, 253, 261, 283,
			313, 314, 315, 318
<i>Philipper</i>			242f, 273
1,6	261	3,11	136
1,7	41	3,17	251, 260
1,10	261	3,19	275
1,16	41	3,20	133, 220, 227, 238f,
1,20-26	265, 287, 317	3,21	241, 243, 261, 314
1,20	261, 265, 286	4,1	275
1,23-26	274	4,5	261
1,23	133, 261	4,9	136
1,26	189	4,11-13	265-271, 273, 284,
1,27	181, 275		287, 316, 318
1,28	251, 260	4,11f	33
1,29f	235, 241, 313, 322	4,11	266, 269, 270
1,29	209, 252	4,12	267
1,30	235	4,13	116, 198, 230, 262,
2,2f	181		267f, 282
2,6-11	130	4,14	299
2,6-8	129	4,15f	267
2,6f	241		
2,6	127	<i>Kolosser</i>	
2,7f	127, 232, 313	1,11f	210
2,7	199, 231, 313	1,11	227, 273, 275
2,9-11	227	1,18	135, 244
2,11	181	1,23	276
2,16	181, 184, 185, 188,	1,24	128, 208, 241
	189, 261	1,29	217, 227, 268
2,17f	189	2,5	276
2,25	296	2,7	275, 276
2,26f	247, 262, 281, 287	2,12f	137
2,27	124, 265, 317	2,12	225
2,30	124, 247, 252	3,1	137, 139
3,2-21	206, 245	3,4	133
3,2-11	309	3,9f	257
3,2-6	14, 152	3,9	256
3,3-6	178	3,11	182
3,3	186f, 201, 206		
3,4-11	258	<i>1. Thessalonicher</i>	
3,4f	203	1,3	275
3,4	31, 152, 201, 244	1,5	292, 295
3,5	28, 30	1,6f	136
3,6	244	1,6	208, 235, 322
		1,10	226

2,4.13	293	4,17	268
2,14f	235, 322	<i>Philemon</i>	
2,14	136	2	296
2,15	250	<i>Hebräer</i>	
2,16	291	2,4	216, 218, 298
2,18	90	2,9f	130
2,19f	161, 189	2,10	135
2,19	161, 181, 184, 185, 188, 189, 209	3,6	146, 209
2,20	209	6,12	136
3,2f	235, 275, 322	10,32-36	208
3,5	90, 274	11,19	225
3,7	249	11,34	285
3,8.13	275	12,2	135
4,13ff	261	13,5f	270f
4,13	132	13,7	136
4,14	133, 134	<i>Jakobus</i>	
4,15-17	261	1,2	208, 209
4,17	60, 133	1,9	146
5,2	261	1,12	208
5,8f	234	2,13	146
5,8	296	3,14	146
5,10	127, 133	4,16	146
5,11	43	5,8	275
5,14	30, 299	5,13-16	219
<i>2. Thessalonicher</i>		<i>1. Petrus</i>	
1,4	146, 181, 190, 275	1,3	238
1,5	252	1,6-9	209
1,7	55, 227	1,6	208
1,8	299	1,8	209
1,9	227	2,2	291
1,11f	210	2,21	135
1,11	293	3,18	130
2,9	218, 219	3,21	238
2,10	251	4,13	208, 209, 239
2,15.17	275	5,7	2
3,3.5	275	5,9	276
3,7.9	136	5,10	275
<i>1. Timotheus</i>		<i>2. Petrus</i>	
1,12	268	1,12	275
1,13.16	188	<i>Offenbarung</i>	
1,20	82	1,5	135, 244
6,6-8	270, 271	3,2	275
6,6	269	7,15	330, 331
6,13	226	13,13f	219
<i>2. Timotheus</i>		14,4	135
1,7	268, 274	16,14	219
2,1	268	19,20	219
2,10	128, 241	21,3	330
2,11	133		

9. Frühchristliche Texte und Kirchenväter

<i>Andreasakten</i>		IV,7,12f	30
1	160, 164	IV,7,13	38f
18	153	De dono perseverantiae	
27	158	66	175
33	160, 164	De spiritu et littera	
<i>Ambrosiaster</i>		13,22	177
zu 1. Kor 1,25	233	Enarrationes in Psalmos	
zu 2. Kor 10,13	192	Ps LVIII, s. II,5	112
zu 2. Kor 11,5	24	<i>Ps.-Augustin</i>	
zu 2. Kor 11,18	203	Quaestiones veteris	
zu 2. Kor 11,19	21f	et novi testamenti CXXVII	
zu 2. Kor 11,23	31	CXVIII,3	209
zu 2. Kor 12,1	55	<i>Basilius der Große</i>	
zu 2. Kor 12,3f	57, 58	Homiliae	
zu 2. Kor 12,4	63	20,3	162, 173, 187, 245
zu 2. Kor 12,6	72	Homiliae in Psalmos	
zu 2. Kor 12,7b	79	33,2	162, 164
zu 2. Kor 12,8	84	Regula a Rufino latine versa	
zu 2. Kor 12,9a	274	166-167	162, 173
zu 2. Kor 12,9b	274, 331	166	197f
zu 2. Kor 12,10a	110	Regulae brevius tractatae	
zu 2. Kor 12,10b	112	218	162, 173
zu 2. Kor 13,4	125, 126	247	197f
zu 2. Kor 13,9a	47	<i>Chrysostomus</i>	
<i>Apokalypse des Paulus</i>		De laudibus Pauli	
3	148	V,10,5-8	65
<i>Apollinaris von Laodicea</i>		V,10,16f	65
zu Röm 5,2f	162, 207	V,12,2	23
<i>Arethas von Cäsarea</i>		V,12,6-10	65
zu 2. Kor 12,4	62	In Rom homiliae	
<i>Athanasius</i>		9,2	207, 208
Vita Antonii		Homilia de gloria in tribulationibus	
38	154	zu Röm 5,3	161, 208
<i>Ps.-Athanasius</i>		In I. Cor homiliae	
De incarnatione et		4,3	233
contra Arianos	128	In II. Cor homiliae	
<i>Augustin</i>		21,1	8
Contra duas epistulas		22,1	14
Pelagianorum		23,1	23
III,8,24	177	23,3	24
De correptione et gratia		23,5	151
37	182	24,1	23
De doctrina christiana		25,1	23, 31, 32
IV,7,11	28		

25,2	33	<i>Epiphanius von Salamis</i>	
26,1	56, 65, 74	Panarion	
26,2	68, 80, 81, 84	42,11,8	173
26,3	93, 105, 108, 117	42,12,3	162, 173, 175
27,1	23	69,59,7	126
29,1	123	69,59,9	125, 126, 127
29,2f	125	<i>Euseb von Caesarea</i>	
29,2	47, 122, 124	Commentaria in Psalmos	
29,3	45, 128	zu Ps 31,11 LXX	173, 177
29,4	44, 45, 46	<i>Gregor von Nazianz</i>	
30,1	47	Orationes	
In Phil homiliae		14,20	162
11,2	242	43,82	79
<i>Clemens Alexandrinus</i>		<i>Hermas</i>	
Paedagogus		Mandata	
I,37,1f	205	VI,2,3 (= 36,3)	269
I,37,1	63	VIII,3 (= 38,3)	146, 149, 154, 158
I,37,2	162, 173, 197	Similitudines	
Stromata		I,6 (= 50,6)	269
I,50,1f	180	<i>Hieronymus</i>	
I,50,1	162	In Hieremiam libri	
IV,129,4f	209	II,83 (zu Jer 9,22f)	146, 173
V,79,1	57, 62	Commentarii in Hiezechielem	
VI,5,9-10	156	IX,28,14 (zu Hes 28,14)	58
<i>Constitutiones Apostolorum</i>		<i>Historia Monachorum in Aegypto</i>	
III,13,1	161	1,25	158
<i>Cyprian</i>		10,27	154, 158
Ad Quirinum III,10	146, 162	<i>Ignatius</i>	
<i>Cyrril von Alexandrien</i>		Epheser	
zu 2. Kor 13,3	123	7,2	130
<i>Didache</i>		10,2	276
8,3	84, 85	10,3	136
<i>Didymus von Alexandria</i>		12,1	275
zu 2. Kor 12,1-5	65, 205	18,1	146
zu 2. Kor 12,2-4	57	Magnesier	
zu 2. Kor 12,4	62	13,1	275
zu 2. Kor 12,8	84	Traller	
<i>Ephraem der Syrer</i>		4,1	146, 151, 155, 158, 192
Commentarii in epistolas D. Pauli		Römer	
zu 2. Kor 12,6a	71	4,1	252
zu 2. Kor 12,10b	117	6,3	136
zu 2. Kor 13,4	128, 133		
zu 2. Kor 13,5	45		

Philadelphier		3. Korintherbrief	
Praeskript	275	35	242
6,3	146	<i>Marius Victorinus</i>	
Smyrnäer		Opera exegetica	
4,2	268	zu Phil 3,11	243
Polykarp		<i>Markell von Ankyra</i>	
5,2	146, 151, 158	De incarnatione et	
<i>Ps.-Ignatius</i>		contra Arianos	128
Hero 6,1	162	<i>Martyrium Matthaei</i>	
<i>Irenäus</i>		2 v.l.	161
Adversus Haereses		<i>Martyrium Pionii</i>	
II,30,7	62, 63	4,2	148
IV,17,3	162	4,4	147, 156
V,2,3	273	<i>Methodius</i>	
V,3,1	331	De resurrectione	
<i>Johannes von Damaskus</i>		I,55,2	57, 273
zu 2. Kor 10,1	8	<i>Ps.-Ökumenius</i>	
zu 2. Kor 12,1	56	zu 2. Kor 13,4	138
zu 2. Kor 12,7a	74	<i>Origenes</i>	
zu 2. Kor 12,7b	79	In Lev homiliae	
zu 2. Kor 13,3	122, 123	7,1	117
zu 2. Kor 13,7	45, 46	Homiliae in I. Sam	
<i>Johannesakten</i>		I,14	205
67	150, 161, 209	Selecta in Psalmos	
<i>Justin</i>		zu Ps 149,5	173, 177
Apologia		Canticakatene	
41,2	160	zu 1. Sam 2,3.10	168
Dialogus		Homiliae in Jer	
34,8	252	11,4	166, 197, 203, 210
73,6	269	12,8	76, 79, 205
86,2	147	14,9	127
101,1	146, 147, 156, 208	17,5	164, 197
<i>I. Klemensbrief</i>		Matthäuserklärung	
5,5-7	277	X,19	162, 167
8,5	275	Matthäuserklärung	
13,1	146, 155, 158, 162, 168, 173	Commentariorum series	
18,12	275	72	125, 126, 127
21,5	146, 153	94	117
34,5	146, 160	Commentarii in Rom (PG 14)	
38,2	299	IV,9	166, 180, 208
39,2	231	Commentarii in Rom (ed. J. Scherer)	
47	173	VI,9	
<i>2. Klemensbrief</i>		(zu Röm 5,3-5)	162, 197
2,6	275		

Commentarii in I. Cor		Tatian	
§ VIII		Oratio ad Graecos	
(zu 1. Kor 1,30f)	176	2,1	149, 269
De principiis		17,1	190
II,7,4	62	19,1	269
Paulusakten		Tertullian	
3	15	Adversus Marcionem	
Pelagius		IV,15,10	146, 162, 173
Expositio in II. Cor		V,5,10	146, 173, 175
zu 2. Kor 10,14	192	De resurrectione mortuorum	
zu 2. Kor 11,5	24	47,14	273
zu 2. Kor 11,30	36	Scorpiace	
zu 2. Kor 12,1	54	13,6	110
zu 2. Kor 12,4	57, 63	Theodoret	
zu 2. Kor 12,5	68	In Jer interpretatio	
zu 2. Kor 12,6	72	zu Jer 9,22f	145, 169
zu 2. Kor 12,9b	331	Interpretatio II. Cor	
zu 2. Kor 12,10a	110	zu 2. Kor 10,17	209
zu 2. Kor 12,10b	112	zu 2. Kor 11,5	24
zu 2. Kor 13,4	125, 126	zu 2. Kor 11,6	15
zu 2. Kor 13,7-9	46	zu 2. Kor 11,17	197
Petrusakten		zu 2. Kor 11,23	31, 32
32	59	zu 2. Kor 12,7a	74
Petrusevangelium		zu 2. Kor 12,7b	79
19	230, 251	zu 2. Kor 12,10a	108
Photius von Konstantinopel		zu 2. Kor 12,13	40
zu 2. Kor 12,1	66	zu 2. Kor 13,4	128, 133, 135
zu 2. Kor 12,2-4	57	zu 2. Kor 13,7f	46
zu 2. Kor 12,8	84	Theophilus von Antiochien	
zu 2. Kor 13,4	126, 128, 139	Ad Autolyicum	
zu 2. Kor 13,5	45	I,1	163
Polykarpmartyrium		III,14	158
17,3	136	Theophylakt	
Ps.-Primasius		Expositio in II. Cor	
In II. Cor commentaria		zu 2. Kor 10,8	14
zu 2. Kor 13,3f	138	zu 2. Kor 11,5	24
Psellus		zu 2. Kor 11,23	32
Oratoria minora		zu 2. Kor 12,2-4	57
23	161	zu 2. Kor 12,2	59
Severian von Gabala		zu 2. Kor 12,7b	79, 80
zu 2. Kor 12,7b	79	zu 2. Kor 12,10a	108
zu 2. Kor 13,4	126, 127	zu 2. Kor 12,11	23
		zu 2. Kor 13,3	123
		zu 2. Kor 13,4	125, 130
		zu 2. Kor 13,7	46

Thomasakten

32	83
86	161
139	145, 147, 161, 162

Thomasevangelium

55	136
----	-----

Ps.-Titus

De dispositione sanctimonii	162, 187
--------------------------------	----------

*10. Griechische und römische Texte einschließlich Sammelausgaben**Ps.-Aeschines*

Epistulae	
4,5,6	156

Aesop

Corpus fabularum aesopiarum	
Aesopus	
33	149, 153
263	151
264	146, 151
Syntipas	
7	146, 147
15	151
31	147, 153, 156
38	146, 150, 157, 193

Aischylos

Fragment 238a	147
---------------	-----

Alexanderroman

Ps.-Callisthenes (ed. W. Kroll)	
I,6,4	190
II,22,7.11	161
Rezension Γ. Buch III (ed. F. Parthe)	
2	153
Codex L (ed. H. v. Thiel)	
I,40,3	147
II,22,8	209

Anthologia Graeca

XII,234	148, 150
---------	----------

Apollonius Rhodius

Scholia in Apollonium Rhodium vetera	
III,976	153

Aristarch

Scholia in Iliadem	
VIII,535-7	149

Aristides

32,5	161
------	-----

Aristophanes

Scholia Graeca in Aristophanem	
Plutos 572	154

Ps.-Aristoteles

Rhetorica ad Alexandrum	
21,1	21
35,19	21

Athenaeus

Deipnosophistae	
II,39d.e	145
VI,273c.d	148, 203
XIV,627c	147, 148
XIV,655f	148

Babrius

5,10f	153, 157
-------	----------

Ps.-Callisthenes

Historia Alexandri Magni (ed. W. Kroll)	
I,6,4	190
II,22,7.11	161

Cratinus (PCG)

Fragment 102	147, 156
--------------	----------

Diodorus Siculus

IV,16,2	146, 149
IV,74,3	147, 152, 156
V,29,5	147
XV,6,1f	147
XVI,70,2	147
XVII,101,2	147, 151
XX,36,3	147, 203
XX,63,4	148

<i>Diogenes Laertius</i>		<i>Lykurg</i>	
Vitae Philosophorum		Oratio in Leocratem	
V,19	147, 203	Fragment XIII,1	145, 153
<i>Ps.-Diogenes</i>		<i>Marc Aurel</i>	
Epistulae		I,16,11	
27	148, 151f, 187, 206	III,6,1	270
<i>Dionysius von Halikarnass</i>		III,11,3	270
VIII,30,1	147, 187	VI,16,8	268
<i>Epicrates (PCG)</i>		VI,30,9	270
Fragment 6	148	IX,40	281
<i>Epiktet</i>		<i>Menander</i>	
Dissertationes		Monosticha	
I,1,4.7-13	281	510	147, 157
I,6,37-43	281	Comparatio Menandri	
I,8,8	281	et Philistionis	
I,18,22	280	II,99	148
II,11,1	281	<i>Oxyrhynchus Papyri</i>	
II,19,24	278	1160,8f.10f	148
III,5,18	279	2637	149
IV,10,14-17.30	281	<i>Philemon (ed. T. Kock)</i>	
<i>Eupolis (PCG)</i>		Fragmente 140.141	148
Fragment 145	146	<i>Philodem</i>	
<i>Herodas</i>		Vitia	
Mimiamben I,33	148	Col. XV,20f	155
<i>Herodot</i>		Col. XV,13f.21	154
Historien		Col. XV,31-33	154
VII,39	152	Col. XX,22-26	153
<i>Homer</i>		Col. XX,22f	148
Odyssee		<i>Pindar</i>	
XXII,412	147, 156	Isthmische Oden	
Scholia in Iliadem		5,51-53	155
VII,96	154	5,51	158
VIII,535-7	149	Nemeische Oden	
<i>Epigrammata Graeca (ed. G. Kaibel)</i>		9,7	149
529,3	158	Olympische Oden	
1038,3	146, 157	9,35-40	158
<i>Ps.-Lucian</i>		9,37f	155
Ocypus		9,38f	150, 214
120f	149	<i>Plutarch</i>	
<i>Lykophron</i>		Moralia	
Alexandra		539A-547F	64, 144
626	147	539C	144, 150
		1057D-E	278

Vitae Parallelae		41,9	282
Aemilius		59,14	279
27	158f	71,26	280, 282
27,4	151	71,27	283
27,5f	155	72,4	279
27,5	155	78,12f	280
27,6	156	78,16	283
<i>Pollux</i>		78,20	283
Onomastikon		80,3f	282
VI,181	146	90,46	281
IX,145f	146	120,13	280
<i>Porphy</i>		Const	
zu Odyssee XXII,412	147	7,1	278
		10,4	280
<i>PSI</i> (Pubblicazioni della Società Italiana, Bd.1)		<i>Ps.-Seneca</i>	
26,16f	151	Epistulae	
		7	15, 279
<i>Sappho</i>		<i>Stobaeus</i>	
Fragment 26D,10	158	Anthologium	
<i>Seneca</i>		III,1,106	149
Epistulae morales		III,1,173	146, 157
9,2f	280	<i>Strabo</i>	
9,3f	279	XIII,1,27	147, 152
10,4	281	<i>Sylloge Inscriptionum Graecarum</i> (ed. W. Dittenberger)	
26,8	267	1268,23	146, 157
30,1.3	279	<i>Theokrit</i>	
30,4	267	5,76f	149
31,4	281	27,3	158
36,5	282	27,8	150, 158
41,1f	282		
41,1	281		
41,4f	278, 280		

B. Sachregister

- Abraham 183, 276
 Adiphora 166
 Aemilius Paullus 158f
 Agamemnon 152
 Agathokles 148
 Ahab 150, 152
 Allmacht 226, 243, 260, 316
 alt 240, 242, 256, 315
 Alte Kirche 4, 21, 57, 81, 108, 110, 125-128, 173f, 194, 213, 279, 311, 321
 Alter 279
 alttestamentlich 145, 213, 214, 227, 321, 327
 Anapher 75
 Angeld 257, 258, 273, 316
 Anthropologie 1f, 95, 106f, 117f, 132, 215, 225, 231, 235-288, 316, 319f, 321f, 323f
 Anti-Geschichte 39, 76, 204, 308
 Antithese 15, 67-71, 76f, 113, 119f, 125, 130, 166f, 168-170, 191f, 194f, 198f, 201, 204, 216, 249-251, 278, 303, 304, 308f, 310, 324
 Äon
 - alter 137, 240, 256, 315
 - neuer 256
 Apathie-Axiom 125
 Apollo 156
 Apologie, apologetisch 9, 10, 12, 14, 41-43, 47, 51, 95, 118, 190, 246, 303
 Apostel
 - Auftrag 47, 95, 202, 300, 319
 - Autorität 10, 15f, 43, 119, 142, 213, 219, 302f, 324
 - Bewährung 18-20, 44-47, 74, 118, 121, 189, 192, 193, 213, 277, 295, 299, 304, 323, 325, 330f
 - Erfolge 18, 19, 118, 141, 188-190, 192, 213, 304, 323, 325
 - und Gemeinde 18, 41-47, 95, 118f, 123, 124, 137f, 140-142, 188-190, 295, 300, 323, 325
 - Legitimation 59, 118f, 123f, 310, 323, 324
 - Legitimität 16, 40, 76, 121, 213, 219, 297, 302, 325
 - Selbstverständnis 11, 34f, 119, 122, 188-190, 213, 217f, 299f, 319, 324f
 - Titel 24, 31, 122, 324
 - Werk 17f, 74, 118, 188-190, 192, 294, 295, 325
 - Wirksamkeit 18, 123, 138-142, 217, 258, 299, 300, 324f
 - Verkündigung 122, 217, 254, 259, 288-300, 320, 324f
 - Urapostel 24
 - falsche Apostel 10-12, 24, 26, 45, 71, 82
 - Zeichen und Wunder 17, 40, 27, 32, 68, 105, 121, 141, 199, 205, 216-219, 293f, 297, 298-300, 302, 305, 324f
 - s.a. Gegner; Leiden; Paulus; Schwachheit; Torheit; Überapostel; Unterhaltsrecht; Vollmacht
 Apostelbild 12, 216-219, 298-300, 324f
 Apostolat 59, 119, 188-190, 192, 225, 246, 258f, 265, 266, 288, 292-294, 295-300, 312, 318-325
 - als Gnade 119, 188
 - Verteidigung 307, 319
 - s.a. Apostel; Gnade; Ruhm; Vollmacht
 Aquila 160, 164
 Äquivokation, antithetische 115
 Archilochos 147, 148
 Argumentatio ad hominem 29
 Argumentation 3, 6, 295
 Aristoteles 147
 Arm Gottes 221, 222, 227, 229
 Armut
 - Christi 127, 129, 232, 267
 - materielle 161, 248, 266, 267, 299
 Artemis 156
 Asien 262
 Askese 113, 207, 267, 283
 Auferstehung/Auferweckung 132-140, 225f, 228, 232-234, 238f, 246, 254-258, 259f, 264f, 272f, 283f, 286, 287f, 294, 313-317
 - Jesu Christi 228, 238f, 288, 232-234, 251
 - der Christen 242-245, 233f, 247f
 - als göttlicher Machterweis 225f, 232f, 295, 316
 Aufidius Bassus 279
 Auslegungsgeschichte 4, 8, 21, 24, 31, 57f, 62-66, 72, 79, 81, 88f, 96, 104, 108, 117, 125-130, 180, 182, 311, 321
 - s.a. Alte Kirche; Forschungsgeschichte; Luther; Wirkungsgeschichte
 Autarkie 265-271, 277-284, 287, 317f
 - bei Paulus 37, 267f, 271, 281-284, 317f
 - in der Stoa 86, 277-284, 287, 317f
 - s.a. genügen; Genügsamkeit
 Autorität
 - des Herrn 76, 92, 319
 - der Schrift 174, 197
 - s.a. Apostel
 Barmherzigkeit 211, 285

- Baruch 157, 204f
 Bedrängnis 207f, 235f, 249, 259f, 261f, 273f, 275, 284, 315-318, 320
 Bedürfnislosigkeit 267, 271
 Befreiung aus Not 284, 287, 317
 Beistandsverheißung 276
 Belial 286
 Berufung s. Paulus
 Beschneidung 186, 206
 Besitz 147, 267, 270, 271
 Beständigkeit 274-277, 286, 318
 Bestärkungsformel 276
 Besuchsankündigung 8, 41-47, 50, 120, 121, 133, 137f, 303, 323
 Bewahrung 250, 251, 281
 Bewährung
 - der Glaubenden 251, 273, 284, 286f, 316, 318
 - der Korinther 44-46, 142, 189, 300, 323
 - s.a. Apostel; Vollmacht
 Briefe 17
 Cato 278
 Charaxos 158
 Chiasmus 87, 244
 Christ-arkie 271, 318
 Christologie 124-130, 137, 225-234, 237, 288, 314
 Christus
 - in Christus 43, 59, 106, 122f, 131f, 136f, 176-180, 199f, 201, 277, 283, 293, 307, 314-316, 318, 320
 - mit Christus 106, 131f, 133, 135-137, 236, 239-242, 251, 254f, 277, 283, 293, 314-316, 318, 320
 - um Christi willen 111, 200, 209, 235, 252f, 322
 - als Herr 86, 175
 - s.a. Auferstehung; Christologie; Erhöhung; Gehorsam; Gemeinschaft; Jesus; Kraft; Kreuz; Leiden; Schwachheit; Stellvertretung; Sühne; Tod; Todesohnmacht; Vollmacht
 Christusferne 16, 82, 92, 218, 302, 311
 - s.a. Gottverlassenheit; Gottesferne
 Christusförmigkeit 202
 Christuszugehörigkeit 13, 131f, 135f, 182, 241, 243, 271, 319, 322
 - des Apostels 13, 16, 18, 30, 43, 59, 62, 76, 82, 87, 118, 131f, 135f, 140f, 199, 202, 219, 297, 302, 305, 307, 311, 319, 322, 324f
 - der Christen 131f, 135f, 182, 235, 241, 243, 271, 314, 322
 - s.a. Christus; Leidensgemeinschaft; Teilhabe
 Coriolanus 148, 187
 Damaskus
 - Berufung 39
 - Flucht 38f, 51, 54, 59, 274, 281, 307, 317
 Dämonen 216, 218f
 Dank 99, 209f, 265, 281, 320
 Demut 26, 161
 demütig 155, 159, 168
 deuteropaulinisch s. Paulus
 Diakonie 299, 319
 Diatribe 28f
 Diener
 - Christi 10f, 16, 26, 31, 34-36, 40, 54, 76, 118f, 122, 188, 259, 305f, 310, 321-324
 - Satans 11, 26, 82
 Dienst 137, 188, 259, 314, 315, 321
 Diogenes 269
 Dionysios, Tyrann von Syrakus 147
 doketisch 233
 Doricha 158
 Dorn im Fleisch 66, 68f, 75-84, 91f, 95, 111, 131, 286, 308, 309-313, 319
 doxologisch 160, 164, 168, 177, 208f, 212f, 321
 drei 84f
 Drohung 8f, 43-47, 50, 51, 142, 213
 Druckbild s. Gliederung
 Ebenbürtigkeit s. Paulus
 Eifer 23, 244
 emotional 6, 12
 empfehlen 19, 193, 304
 Empfindungslosigkeit 280
 Engel
 - Gottes 227
 - Satans 80, 82, 218f, 265, 286, 311
 - Strafengel 82, 83f
 - Sprache 62
 Enkomium 36f, 203, 213
 Entrückung s. Offenbarungen
 Entwicklung s. Paulus
 Ephesus 262
 Epiorthose 22f, 40
 Erbauung 8, 41-43, 47, 55f, 95, 118, 202, 205f, 276f, 299, 300, 303, 307, 313, 319, 323, 325
 Erhöhung 232-234, 313
 Eriboia 149
 Erkenntnis 106f, 114f, 120, 164, 166, 168f, 193, 199f, 233, 237f, 241-244, 259, 260, 271, 283, 314, 315, 316
 Erneuerung 257, 273, 316

- Erstling 135, 228, 243
 Erzählung 30, 51
 Erzählweise 78
 Erziehungsleiden s. Leiden
 Evangelium 255, 289-292
 Exegese 4, 213, 321
 Exodus 222, 226
 Fallen 276
 Festigkeit 274-277, 286, 318
 Fimbria 152
 Fleisch
 - im Fleisch 77, 297, 311
 - nach dem Fleisch 8, 16, 83, 114, 175-180, 198-203, 204, 206, 212f, 228, 233, 304f, 307, 311, 320
 - und Sünde 78, 81, 83, 127, 176, 178, 198f, 206, 250f, 272f, 304, 313, 314
 - und kreatürliche Vergänglichkeit 256
 Form und Inhalt 25, 37, 145, 293
 Formgeschichte 3, 41f, 43, 96-99, 110f, 144f, 168, 191, 197, 202f, 214, 277, 307
 Forschungsgeschichte 1, 10, 12, 20f, 22, 96, 152, 194, 213
 Freiheit 267, 270, 281
 Freude 48, 110, 168, 170, 208-210, 279, 284, 320
 Freundschaft 240
 Frömmigkeit 90, 319
 Furcht Gottes 170
 Gattungsbestimmung 3, 4, 152
 Gattungen 9, 43, 51, 64f, 88, 96-99, 152, 168, 265, 285, 303
 Gebet 51, 84-86, 96-99, 102, 108, 161, 165, 212, 222, 250, 272, 279, 281f, 284-288, 307, 310, 312, 317f
 - um Befreiung von Not 79f, 281f, 307, 310, 312, 317
 - dreimaliges 84f, 312
 - Gebetsdialog 76, 96-99, 310, 312
 - Antwort 86-95, 272, 307, 310, 312
 - und Kraft 86, 108, 212, 250, 281, 284-288, 312, 317, 320
 - für die Gemeinde 45, 47
 - s.a. Dank; Klage; Lob; Ruhm
 Gebot 158, 164, 168, 175, 197, 210, 212, 253, 282, 317
 Gebrechlichkeit 246f
 Geduld 36, 206f, 218, 251, 273, 275, 277, 279, 284, 287, 312, 316, 318, 320
 Gefallen haben 108-110, 322
 Gefährdungsmotiv 75f
 Gefangenschaft 242, 262, 265
 Gegenwartaussagen 133, 134f, 136f, 139f, 234, 236, 240, 243, 251, 254, 315, 324
 Gegner 2, 8f, 10-12, 23f, 26f, 30f, 40, 41, 45, 78f, 82, 119f, 191-193, 194-212, 245, 246, 299f, 302-307, 324f
 - Theologie der Gegner 10-12, 114f, 119f, 126, 130, 191-193, 197, 199, 201f, 202f, 212f, 218f, 246, 299f, 302-307, 324f
 - und Paulus 8f, 10-12, 26f, 30f, 36-38, 40, 41, 55, 78f, 82, 114f, 119f, 126, 130, 150, 191-193, 194, 201f, 202f, 212f, 218f, 299f, 302-307, 320, 324f
 - im Phil 244f
 - Vorzüge 12, 36, 199, 203, 305
 - Selbststuhm 9, 13, 18f, 22, 35-38, 51, 65, 78, 150, 191-193, 197, 199, 202f, 212f, 245, 303-307, 320
 - historische Einordnung 10-12, 23f, 26, 30, 36, 82
 - paulinische Kritik 10-12, 19, 26f, 36-38, 114f, 150, 191-193, 194, 197, 199, 201f, 202f, 299f, 304-307, 324f
 - Offenbarungen 12, 36, 55, 199
 - Wunder 12, 36, 199, 298-300, 305
 - s.a. Apostel, falsche; Diener Satans; Polemik; Überapostel
 Gehorsam 129f, 217, 273, 299
 Geist 15, 115, 242, 255, 305, 315
 - nach dem Geist 179, 198f, 307, 320f
 - heiliger 228
 - Beweis des Geistes 293, 325
 - und Kraft 220, 228, 231, 268, 293, 294f, 325
 - und Verkündigung 293-295
 - und Wunder 218, 293-295
 Geistesgaben 294, 298
 geistlich 114f
 Gelassenheit 278, 283, 284, 318
 Gemeinde 8, 10f, 18-20, 23, 40f, 43-47, 118, 124, 137f, 141f, 189f, 294, 295, 299f, 302f, 319, 323, 325
 Gemeinschaft
 - mit Christus 131f, 135-137, 236, 238, 239-245, 251, 283, 315f, 318
 - der Christen 235, 239-241, 313
 - der Leiden 132, 136, 236, 239-245, 251, 252, 283, 315, 316, 318
 - der Auferstehung 252, 283, 315, 318
 - s.a. Christuszugehörigkeit; Sterben; Teilhabe
 genügen 88f, 268f, 277, 282, 287, 312, 316f
 Genügsamkeit 88f, 266-271, 281-284, 287, 312, 316-318

- Gerechtigkeit 183f, 211, 234, 237f
 Gerettete 200, 251, 291
 Gesetz
 - bei Paulus 127, 178, 183f, 187, 196, 198f, 244, 272f, 304
 - im Judentum 161, 187, 253, 269
 Gewißheit 243f, 254, 256f, 260, 273f, 291, 316f
 Glaphyra 153
 Glaube 256-258
 - der Gemeinde 18f, 44-47, 94f, 142, 295, 300
 - als Wirkung der Kraft 256, 273, 274-277, 291f, 293f, 295, 323
 - als Bedingung 291
 - Stärke 274-277
 - Starke und Schwache 276f
 - Festigkeit 274-277, 286f, 318
 - als Vollmachtsbeweis 18f, 44-47, 94, 142, 189, 294, 295, 298-300, 323, 325
 - und Heil 291
 Gleichförmigkeit 241, 252, 314
 Gleichgestaltung 127, 239-242, 272, 313, 314
 Gliederung von 2. Kor 10-13
 - tabellarische 7, 28, 49f, 51, 53, 57, 67, 69, 97, 101, 303
 - methodisch 3f, 6f
 - rhetorische 27-29
 - makrosyntaktische 7, 28
 - problematische Stellen 18f, 22, 25, 26, 30f, 38f, 40f, 44, 52, 69f, 100, 110f
 - im Druckbild 18f, 25, 33, 40f, 44, 68, 100, 308
 Glossolie s. Offenbarungen
 glücklich 278, 280, 284, 320
 Gnade 87, 89-91, 105, 208-211, 271, 181, 272f, 274, 282, 285, 286, 297f, 312f, 315-318, 320
 - Heilsgnade 89f, 181, 245, 272, 312, 315f
 - Amtsgnade 89f, 119, 188, 192, 312
 - und Rechtfertigung 90f, 183, 245, 272f, 312, 315f
 - und Kraft 87, 208-211, 274, 282, 285, 297f, 312f, 315-318
 Gnostiker 12
 Götzen 151, 163, 231
 Gott
 - im Gegensatz zum Menschen 230f, 232, 264
 - Umschreibung des Namens 222, 230
 - vor Gott 42, 175, 183, 188
 - als Ursprung der Gaben 166f, 185, 186
 - Selbstdefinition 167, 168f, 211
 - s.a. Arm; Hand; Kraft; Leiden; Liebe; Ruhm; Satan; Schwachheit; Weisheit
 Gottesferne 231, 243, 245, 251, 256
 - s.a. Christusferne; Gottverlassenheit
 Gottesfurcht 170
 Gotteslob s. Ruhm
 Gottverlassenheit 231, 243, 250f, 270, 274, 284, 316
 - s.a. Christusferne; Gottesferne
 Greisenalter 279
 Hand 146, 156, 221, 222
 Hanna 161, 168-170, 172, 211, 296
 Hebräer 12
 Heil 90f, 132-137, 178, 185, 192, 198, 199f, 234, 237, 257, 272f, 291f, 293f, 297, 312-317
 - präsentisch 91, 210, 234, 237, 291, 314, 315f
 - futurisch 91, 133-136, 234, 237, 240, 251, 255, 291, 314, 315f
 - Heilshandeln 91, 176, 181, 199f, 206, 211, 229, 272f, 315f
 - Heilstat 137, 229
 - Heilswort 229, 290-293, 297
 Heilsorakel 99
 Heilung 96, 216-219, 263, 265, 281, 287, 311, 317
 Heiterkeit 279
 hellenistisch 28, 42, 145, 213, 214, 257, 266
 Herkunft als Topos 147, 203
 Herr 86
 - im Sinn des Herrn 114f, 194f, 197, 198f, 201, 212f, 304f, 307, 321
 Herrlichkeit 207f, 237, 240, 241, 246, 251, 253, 255, 260, 284, 294f, 314, 318
 Herrnwort 2, 3, 54, 76f, 85, 86-99, 100, 103, 115, 120, 206f, 208, 211, 212, 236, 245, 260, 271, 272-288, 307, 310f, 312f, 316-319, 320
 - Begriff 86
 - anthropologische Bedeutung 89-95, 96f, 99, 100, 117f, 236, 245, 260, 271, 272-288, 310f, 312f, 316-319
 - apostolische Bedeutung 89-95, 100, 118, 141f, 245, 260, 296f, 310f, 312f, 316, 318f
 - als Höhepunkt der Argumentation 2, 3, 49, 51, 53, 76f, 86f, 92, 95, 100, 103, 113, 115, 120, 123f, 245, 302, 310f, 312f, 318f
 - als stärkstes Argument 17, 92, 95, 96, 310
 - als Erkenntnisgrundlage 15, 120, 195, 197, 198f, 206f, 212, 307, 319f
 Herrschaftswechsel 136f, 236, 242, 256f, 314, 315

- Herz 257, 258
 Hestaios von Perinth 148
 Himmel 57f, 60-62, 63f, 77, 307, 308
 Himmelsreise 51, 60, 64, 75f, 204f, 308
 Hinfälligkeit 235, 314
 Hippias 153
 Hochmut 75f, 78, 83, 91, 153-157, 168, 170f,
 180, 193, 205, 209, 312
 Hörer 81, 117f
 Hoffnung 110, 134f, 138, 207f, 242-244, 249,
 251, 256, 258, 260, 263-265, 273, 275,
 283f, 316-318, 320
 Hybris 144, 156, 157, 191, 304
 Ich
 - typisches 117f, 265
 - apostolisches 118
 - s.a. Paulus; Wir
 Ilion 152
 Imperativ 157f, 160, 163, 184, 210, 304
 Inclusio 44, 77, 78, 100, 223, 308
 Inhalt s. Form
 Innerlichkeit 256, 258
 Invektive 14, 26, 51, 82, 153, 244f
 Ironie 20-22, 24, 27, 40, 96, 113, 144, 200,
 202, 298
 Iterativ 104, 112, 113, 118, 120, 296-298, 300,
 321, 322f, 324
 Jesus 134
 - um Jesu willen 252f
 - Passion 107, 132, 239f, 251, 253, 271
 - irdischer Jesus 14
 - anderer Jesus 126, 130
 - Wundertäter 128, 130
 - s.a. Christus; Kreuz
 Judenchristen 12
 Kampf 10, 235, 299, 302, 313, 324
 Kirchenväter s. Alte Kirche
 Klage 51, 96-99, 222, 243, 251, 280, 282, 284f,
 312, 316, 317f
 Kollekte 41, 299, 319
 Komödie 194
 Komparative 31, 151f, 191, 244, 245
 konditional 103-107, 112, 247, 296, 321, 322
 Konformität 132, 240f, 252, 256, 292f, 297
 kontradiktorisch 114f, 119, 124, 180, 219,
 297, 302, 324
 konträr 180
 Kopfschmerz 81
 Kraft
 - Wortfeld 1f, 138, 220-223, 274-277
 - Gottes 1f, 91, 130, 133f, 138, 139-142, 200,
 220-223, 225f, 229-234, 238f, 243-245,
 246-249, 250f, 254, 255, 259f, 263f, 268,
 272f, 280-288, 289-300, 313, 316-325
 - Christi 1f, 91, 94, 102-111, 118-120, 123f,
 139-142, 207-210, 213, 220, 222, 223, 227,
 233f, 238f, 243-245, 268, 271, 273f, 282-
 284, 296-298, 313, 316-325, 330f
 - menschliche 115-120, 221, 231f, 250, 263f,
 274, 280, 317
 - Ursprung 115-117, 120, 141, 230-232, 247,
 263f, 268, 282, 289f, 296f, 318, 323, 324
 - des Schöpfers 222f, 225f, 257, 316
 - in der Geschichte 223, 226
 - lebendigmachende 225f, 264
 - erneuernde 256-258, 316
 - auferweckende 225f, 228, 232-234, 237,
 238f, 242-244, 247f, 250, 254, 260, 263f,
 272f, 287f, 294, 298, 316
 - 'sühnende' 234, 237, 272f, 316
 - eschatologische Ausrichtung 243f, 260,
 273f, 316f
 - Vollendung 90-92, 93f, 130, 140, 141, 226,
 234, 237, 243, 261, 273, 275, 283f, 287f,
 307, 316-318
 - und Herrlichkeit 246, 253, 294f
 - gegenwärtige Wirkung 139f, 251, 254, 256-
 258, 260, 271, 273-277, 280-284, 316-318
 - zum Tragen 86, 262f, 274, 281, 312, 317f
 - der Verkündigung 141, 215, 227, 229, 234,
 255, 288-295, 297, 316, 320
 - und apostolische Vollmacht 17, 90, 118-
 120, 123f, 139f, 216-219, 294, 295-300, 323
 - Wirkung in der Gemeinde 123, 137-142,
 295f, 299
 - stoisches Verständnis 277-284
 - s.a. Arm; Geist; Glaube; Gnade; Hand;
 Leiden; Lob; Rettung; Ruhm; Schwach-
 heit; Teilhabe; Vollmacht; Wunder
 Krankheit
 - des Paulus 51, 81, 218f, 242, 262, 274, 283,
 286, 293, 311, 313, 317
 - Verständnis 81-84, 287f, 312, 317
 - als Sündenfolge 83, 315
 - und Schwachheit 33f, 80f, 223, 236f, 247,
 288, 313
 - und Tod 124, 247, 265
 - Bewältigung 278, 280-284, 287f, 317f
 - s.a. Heilung; Leiden; Schwachheit
 Kreuz
 - Kreuz Jesu Christi 105, 124-130, 179f, 186,
 199-201, 206, 229-234, 240f, 290, 292f,
 298, 313-315
 - und Sühne 125, 229, 314

- der Christen 136, 242, 314
- gekreuzigt mit Christus 136f, 236, 242, 315
- s.a. Ruhm; Tod; Torheit; Wort vom Kreuz
- Kreuzestheologie 2, 215, 219, 223, 289, 298, 306
- Krieg, heiliger 296
- Laie in der Rede 15, 25, 27, 119, 305
- Lasterkatalog 9
- Leben
 - Jesu 251-255, 260
 - ewiges 130, 132, 133-138, 161, 198, 226, 237, 243f, 250, 253-255, 260, 264f, 273-275, 283, 284, 287, 297, 316-318, 324
 - irdisches 133, 137f, 247, 250, 263-265, 274, 284, 287, 317
- Legitimität s. Apostel
- Leiden
 - Jesu Christi 107, 124-137, 140, 230-232, 239-242, 251f, 271, 272f, 292f, 313-316
 - des Apostels 2, 32-35, 78f, 81, 92, 102, 107, 110f, 131-137, 140, 235-237, 239-265, 267f, 281-284, 296f, 306, 309f, 311, 313-322
 - der Christen 2, 95, 117f, 131-137, 140, 235-237, 239-265, 267f, 271, 272-284, 313-322
 - in Christus 131-133, 135-137, 232, 277, 283, 293, 314, 316, 318
 - mit Christus 107, 135-137, 236, 239-245, 251, 277, 283, 293, 314-316, 318
 - um Jesu Christi willen 111, 209, 235, 252f, 322
 - Verständnis 34f, 81-84, 92f, 103, 206-210, 235-237, 239-265, 267, 270f, 274, 277, 279-284, 287f, 306, 309-323
 - christologisches Verständnis 106f, 132f, 235-237, 239-241, 249, 251f, 254, 258f, 271, 283f, 314-316, 319, 321
 - göttliche Urheberschaft 75f, 79, 81-84, 286, 311, 319
 - kreatürliche Erfahrung 235, 247, 256, 272, 314
 - negative Erfahrung 103, 210, 260
 - durch Satan verursacht 77, 80-83, 92, 218f, 286, 311, 319
 - als Erziehungsmittel 77-79, 82-84, 86, 92, 236, 274, 287, 311, 317, 319
 - als Strafe 79, 82f, 256, 311
 - als Sündenfolge 83, 315
 - als Versuchung 274
 - als Gebetsanlaß 84, 96-99, 281f, 284-288, 312
 - Bewältigung 2, 117, 215, 258f, 271, 272-288, 316-318, 320
- Freude im Leiden 110, 208f, 284, 320
- und Kraft 106, 243f, 245, 260, 280-284, 316f
- und Herrlichkeit 246, 260
- und Tod 136f, 235f, 239-242, 251-253, 255f, 259-261, 314f
- s.a. Gottesferne; Gottverlassenheit; Gemeinschaft; Klage; Konformität; Krankheit; Kreuz; Martyrium; Nachfolge; Schwachheit; Sterben; überwinden
- Leidensfreiheit 242
- Leto 152, 156
- Liebe
 - Gottes 227, 233, 243f, 272, 274, 280, 284, 316
 - des Paulus 26
- Literarkritik 2, 6, 326f
- Litotes 24f, 72f, 105, 152, 191, 245, 305
- Lob
 - Lobpreis der Kraft 230, 281, 307, 320f
 - Lobpreis der Schwachheit 37, 51, 99, 281, 320
 - Selbstlob 37, 96, 103, 107, 144f, 203, 212, 213, 214, 307, 320
 - s.a. Ruhm
- Lohn 105, 183, 190
- Lüge 149
- Luther 2, 66, 95, 117, 118f, 200, 231, 284
- Lutherübersetzung 88, 101, 217f, 273, 316, 331
- Lysandros 155
- Macht s. Kraft
- Machtkampf 10, 299, 302, 324
- Mahnung 7-9, 16, 43, 142, 188, 213
 - s.a. Paränese
- Marcion 175
- Martyrium 240f, 253, 260
- Maß 157, 191-193, 304
- Mensch
 - in Christus 58f, 76, 307, 310
 - alter 242, 256
 - äußerer 242, 251, 256f
 - innerer 256-258, 273, 316
 - s.a. Anthropologie; Gott; Kraft; Schwachheit; Tod; Tötung; Weisheit
- Messias, messianisch 200, 227, 231
- Metapher 78f, 246f, 317
- Methodik 3f, 6f, 27f
- Metonymie 81, 231
- Micha ben Jimla 293
- Mimesis 136, 241
- Mimus 20f, 194

- Mission 18, 118, 141, 188f, 192, 202, 216, 298, 300, 304, 323, 325
- Mitgeknechtetwerden s. Kreuz
- Mitleiden s. Christus; Gemeinschaft; Leiden; Teilhabe
- Mitverherrlichtwerden 240, 241, 314
- mystisch 239, 240, 252
- Mysterien 63, 239, 267
- Nabal 196
- Nachahmung 133, 135f, 241, 252, 297, 314
- Nachfolge 132, 133, 135f, 235f, 241, 252, 283, 313-315, 321
- Narrenrede 20-41
- Begriff 6, 196f
 - Gliederung 22f, 27-29, 40f, 49, 52, 110f, 305, 307, 319
 - im weiteren Sinn 22f, 23-29, 40f, 49, 305
 - im engeren Sinn 22f, 29, 30-39, 49, 52, 100, 105, 307
 - Verständnis 20-22, 100, 105, 194-202, 206, 208, 210, 211, 212-214, 244f, 277, 304f, 319, 320f
 - s.a. Torheit
- Nero 15, 279
- neu 137, 240, 256-258, 314, 315
- Niobe 152, 156
- Nutzen 55f, 95, 138, 205f, 307, 319
- Offenbarungen 12, 32, 39, 54-56, 74-77, 141, 218, 300, 307-311, 313, 319
- Entrückung 51, 56-66, 74-77, 95, 152, 307-311, 319
 - Herrnwort 54, 76f, 86, 91, 95, 96f, 99, 113, 310f, 319
 - Glossolalie 56, 71, 95, 122
 - prophetische Rede 95
 - Berufung des Paulus 39, 59, 63, 307
 - als Grund des Sich-Rühmens 68, 152, 155, 157, 204-206
 - Übermaß 70, 74, 75, 91, 152, 155, 309, 310
 - s.a. Gegner; Himmelsreise
- olympische Spiele 156
- Oxymoron 36, 62, 321
- Paradies 57f, 60-62, 63f, 75, 77, 308
- Paradox 36, 37f, 113-118, 121, 207, 215, 230f, 249, 250, 254, 267, 268, 277-279, 297f, 306, 322, 323
- Paränese 7-9, 10, 12, 43, 47, 51, 137, 303, 314
- Parodie 22, 36-38, 51, 64, 96, 103, 108, 144, 202, 203, 212, 306f, 312, 320
- Parteiungen s. Spaltungen
- Passion s. Jesus
- Passivum divinum 76, 79, 105, 204, 218, 310, 311
- Paulus
- als Apostel 52, 76, 89f, 95, 111, 235-237, 258f, 265, 307, 310, 312f, 319, 322
 - als Christ 89f, 95, 235f, 237, 245, 312f
 - als Typus der Glaubenden 95, 117f, 140, 200, 235f, 237, 245, 258f, 261, 265, 313, 319
 - als Privatperson 52, 63, 76, 111, 307f, 310, 322
 - als Verfolger 240, 244
 - als Verfolgter 250, 259, 286, 311
 - Biographie 15, 25f, 28f, 30, 38f, 42, 59, 78-81, 194, 244, 262, 310f
 - Bekehrung 237
 - Berufung 39, 59, 63, 240, 296, 306, 307
 - Entwicklung 261
 - Gefangenschaft 242, 262, 265
 - Unterlegenheitsvorwürfe 24, 25f, 28f, 40, 49, 55, 61f, 305, 308
 - Ebenbürtigkeit 24f, 26, 28f, 30, 36, 49, 152, 191, 203, 305
 - Überlegenheitsanspruch 11, 14, 25f, 28f, 31f, 35f, 40, 49, 61f, 75, 152f, 191, 244, 245, 296, 305, 319
 - antipaulinische Vorwürfe 8, 14-16, 41, 80, 82f, 107, 113, 121, 218f, 246, 296, 302, 305-307, 310, 311, 313, 319, 323, 324
 - Wunder 17, 27, 32, 40, 68, 105, 141, 205, 216-219, 293f, 297, 298-300, 302, 319, 324f
 - deuteropaulinisch 128, 137, 190, 220, 227, 241, 273, 274, 276
 - s.a. Apostel; Apostolat; Gegner; Polemik; Ich; Krankheit; Leiden; Liebe; Offenbarungen; Rhetorik; Schwachheit; Stoa; Vollmacht; Wir; Zwangslage
- Peristasenkatalog 32f, 37, 51, 100, 110f, 206f, 249, 253, 277, 322
- Pfahl im Fleisch s. Dorn
- Plato 293
- Pneumatiker 8, 12, 15, 71, 122
- polar 115, 119, 297, 324
- Polemik 11f, 21, 23f, 26f, 37, 51, 75, 78, 82, 114f, 193, 197, 199, 201f, 202f, 212f, 218f, 245, 299f, 303-307, 324
- Präpositionenwechsel 129
- Predigt 290, 292, 293f, 325
- Prodiorthose 22f
- prophetisch 227
- prophetische Rede 95
- Psalmen 96-99, 222, 265, 282, 284-288

- Ptolemäus IV. Philopator 156f
 Pydna 158
 Pythios 152
 Rechtfertigung 90f, 104, 117, 183f, 234, 236, 237, 245, 257, 272f, 321
 Redaktion
 - lukanisch 288
 - johanneisch 97
 Regel 167, 193, 303
 Reichtum
 - materieller 147, 157, 165-167, 266, 267, 270
 - geistlicher 248, 267
 Rettung
 - aus Not 97, 250, 264f, 273f, 281f, 283, 286, 287, 317f
 - zum Heil 199f, 229, 232-234, 250, 251, 264f, 273f, 283, 286, 287, 291f, 293f, 297, 317f
 Rhetorik
 - des Paulus 14f, 25, 27-29, 41f, 119, 279, 302, 305
 - und Predigt 25, 292f, 297, 300
 - rhetorische Analyse 4, 27-29, 116
 Ruhe 279, 280, 283, 318
 Ruhm, sich rühmen 35-38, 54-56, 144-214, 303-307, 310
 - Wortfeld 19, 72, 145-148, 152, 159f, 162f, 208f, 214
 - Antithese 68, 162f, 166f, 168f, 175, 182, 191, 194, 204, 206, 303, 308
 - zwei Arten 68, 71, 162f, 167, 170, 175, 180, 182, 191, 194, 198, 204, 245, 303, 308
 - positiv 148f, 159-165, 168, 170, 172, 181, 182, 186f, 210, 212-214, 303
 - negativ 148, 159, 162f, 165f, 168, 172, 181, 182-185, 214, 303
 - Aufforderung 164f, 168, 174f, 177, 187, 192, 202, 210
 - nach dem Fleisch 175f, 194, 198-202, 203, 206, 212f, 304f, 307
 - in Torheit 194-198, 199-202, 304f
 - als Schlüsselbegriff 13, 20, 38, 162, 211, 213f, 303, 305, 321
 - Umwertung 38, 163-166, 167, 177-179, 181f, 303
 - Selbstruhm 9, 13, 18f, 22, 35-38, 51, 65, 68, 72f, 75, 78, 84, 150, 153f, 155, 157, 166f, 170, 176-181, 182-185, 188-190, 193, 199, 202-206, 212f, 298, 303-307, 320
 - Gotteslob 37, 99, 159f, 163-165, 166f, 168, 170, 177, 181, 187, 208-210, 212-214, 304, 307, 320f
 - des Herrn 163-165, 167, 174f, 192, 204, 210, 304, 321
 - der Schwachheiten 2, 3, 35-38, 68, 73f, 76f, 84, 99, 100-108, 141, 144, 162f, 195, 202f, 206-214, 288, 303, 305-309, 312, 319-322
 - der Bedrängnisse 207f, 320
 - der Kraft 146f, 157, 165f, 208-210, 307, 320f
 - der Vollmacht 14, 192, 213, 304
 - des Apostolats 188-190, 192
 - der Offenbarungen 55f, 68, 71, 76, 155, 157, 199, 204-206, 305, 308f
 - der Wundertaten 199, 205, 305
 - der Herkunft 199, 203, 245, 305
 - des Gesetzes 187
 - des Kreuzes Christi 166, 206
 - der Gemeinde 188-190
 - Gefahren 149-159
 - Wahrhaftigkeit 71, 149f, 193
 - Zeitpunkt 150, 158, 163
 - Vergänglichkeit 150f, 170, 181
 - Überlegenheit 14, 31, 35, 151f, 180, 191, 305
 - Schmähung 153, 166
 - Überheblichkeit 153-155, 157, 166, 180, 204, 205, 209
 - widergöttlich 153, 155-157, 166, 171, 180, 194f, 197-199, 305
 - und Sünde 178, 180, 187, 198f, 203, 245, 305
 - und Werke 183f, 185, 190
 - und Freude 168, 170, 208f, 320
 - s.a. Gegner; Hochmut; Hybris; Imperativ; Maß; Schicksal; Spaltungen; Synkrisis
 Salomo 165
 Satan
 - als Krankheitsverursacher 77, 80-83, 86, 90, 92, 218f, 311, 319
 - als Widersacher Gottes 11, 83, 218f, 311
 - als Erfüllungsgehilfe Gottes 82f, 86, 311
 - als Versucher 83, 90, 274, 311
 - s.a. Belial; Diener; Engel
 Schatz 246f, 267
 Schelte 9, 44, 51
 Schicksal 151, 153, 155, 158, 181
 schlagen 75, 79-81
 Schmähung s. Invektive
 Schöpfung 222, 223, 257
 - ganze 235, 240, 247, 314
 - neue 225f, 257f, 316
 Schrift 173f, 197
 Schwache 299, 319
 Schwäche 124, 230, 281, 299
 Schwachheit

- Sprachgebrauch 1f, 33f, 46, 87, 95, 123, 124-130, 131-133, 223-225, 247, 281f, 287f, 313-316
- Gottes 230-233, 293
- Jesu Christi 124-130, 206, 229-234, 272, 292f, 313f
- des Apostels 15f, 20, 21, 33-38, 40, 46, 80-84, 91-93, 103-108, 126, 131-133, 134, 139f, 206, 235-237, 258f, 292f, 295-300, 305f, 309, 313, 318-325
- der Christen 95, 103-108, 131-133, 134, 235-237, 242, 258-161, 281, 283f, 287f, 299, 309, 314
- des Menschen 1f, 127, 231, 235-237, 247f, 263f, 272f, 281, 288, 314
- als Vorwurf 8f, 14-16, 17-20, 34f, 73f, 76, 91-93, 107f, 119f, 123f, 132, 140, 199, 202f, 212, 218f, 295-297, 302, 305f, 313, 319, 322-324
- als Mangel 16, 107f, 141, 201f, 218f, 245, 281, 297, 302, 318
- als Bedingung 103-107, 112, 118, 247, 297f, 321f
- als Situationsangabe 92, 106f, 118, 275, 313, 321f
- als Selbstverständnis 106f, 321
- Bekenntnis der Schwachheit 106-108, 132f, 212, 284, 320, 321
- als Kraftbedürftigkeit 107, 132f, 212, 320
- als Kraftlosigkeit 108, 116, 127, 141, 223-225, 231, 284f, 288, 323
- als Ohnmacht 127, 132f, 212, 223f, 234, 247, 249, 263f, 272f, 281, 283, 288, 314
- als Unvermögen 198f, 272f, 304
- im Glauben 224, 276f, 299
- im Alter 279
- und Leiden 2, 33f, 77, 91f, 131-133, 206-210, 218f, 223, 235-237, 239, 246-248, 281-288, 296f, 313-317, 321f
- und Sünde 90f, 104, 126f, 224, 231, 235f, 272f, 297, 312f, 314f, 321f
- und Tod 124f, 127f, 132, 234, 235-237, 239, 247, 252, 259-261, 264, 281, 288, 297, 314
- und kreatürliche Vergänglichkeit 235, 247, 272, 314
- christologisches Verständnis 106f, 132f, 201, 235-237, 251f, 258f, 283f, 314-316, 319, 321
- Umwertung 38, 46, 68, 81-84, 92f, 103, 107f, 134, 141, 206-210, 218f, 243f, 250f, 259-261, 267, 279-284, 287f, 296f, 303, 306, 316-320, 322
- als Wirkungsfeld der Kraft 1f, 37, 92f, 104f, 107f, 111, 119, 134f, 139f, 207-212, 229-234, 243-245, 260, 272f, 277, 281-288, 297f, 317, 319, 320, 322
- und Vollmacht 2, 14-16, 34f, 107f, 119f, 139-142, 216-219, 258-261, 294, 295-300, 302, 305f, 319, 322-325
- als Gegensatz zur Kraft 14-16, 17f, 32, 91, 107, 113-120, 123f, 126, 130, 141, 210f, 215f, 218f, 223-225, 230-233, 247-249, 262-264, 296-298, 302, 322-324
- in der Stoa 280f, 283
- s.a. Gemeinschaft; Gottesferne; Gottverlassenheit; Krankheit; Kreuz; Leiden; Ruhm; Sterben; Teilhabe; überwinden Schwachmütigkeit 292
- Seelsorge 2, 81, 95, 299, 319
- Selbstempfehlung 18, 22, 36, 193, 203, 212, 246, 258
- Selbstruhm s. Ruhm
- Selbstlob s. Lob
- Selbstverständnis
 - christliches 90, 106f, 214
 - s.a. Apostel
- Septuaginta 37, 89, 109, 168f, 177, 210, 213, 214, 221, 224, 226, 321
- Sieg 233, 280, 282, 283
- Simson 165, 167, 231, 285
- Smindyrides von Sybaris 148
- Sosiades 157
- Soteriologie 91, 200, 234, 237, 315f
- Spaltungen 180-182, 184, 189, 205f, 308
- Sprache der Engel 62
- Standfestigkeit 274-277
- Stärke
 - Gottes 268
 - der Christen 268, 274-277, 317
- Starke im Glauben 276f
- Stehen im Glauben 275f, 318
- Stellvertretung 126f, 137, 229, 257
- Sterben
 - um des Gesetzes willen 253
 - tägliches 241, 252, 256, 264
 - im Tod 136f, 241, 252, 256, 278, 316
 - s.a. Leiden; Sünde; Tod
- Sterblichkeit 246, 261
- Stoa 86, 116, 166
- und Paulus 256, 266, 270f, 277-284, 317f, 320
- und Christentum 279
- Strafleiden s. Leiden
- Suda 145

- Sühne 127, 137, 229, 234, 237, 272, 314
 Sünde 106, 127, 136f, 178, 187, 196, 199, 232, 234, 245, 256
 - Selbstüberhebung 83, 245, 312, 313
 - und Leiden 235f, 256, 311
 - und Tod 127, 136f, 198, 235f, 247f, 252, 256, 272, 297, 314f
 - und Rechtfertigung 90f, 104, 106, 117, 245, 272f, 312, 321
 - und Vergebung 257
 - der Sünde abgestorben 136f, 236, 242, 256, 315
 - s.a. Schwachheit
 Sündenverfallenheit 256, 257, 297, 321
 Synkrisis 9, 14, 51, 144, 152, 191, 303, 306
 Tag des Herrn 184, 185, 188
 Tapferkeit 36, 244, 274, 275, 279, 286, 317, 318
 Tat 17f, 122, 217, 300, 325
 Taufe 136f, 236, 242, 251, 256, 314, 315
 Teilhabe
 - an der Passion Jesu Christi 131, 136f, 140, 239-242, 252f, 299, 315
 - an der Kraft Christi 16, 132, 299, 302
 - an der Auferstehung Christi 132f, 137, 242f, 243, 252, 315
 Tempusgebrauch 124, 128, 130, 133-142, 255
 Teufel s. Satan
 Theologie der Herrlichkeit 219
 Tod
 - Jesu Christi 124-130, 135-137, 199f, 229-234, 240f, 251f, 272, 313-315
 - der Christen 131-133, 135-137, 239-242, 251-253, 255f, 283, 314f
 - der Menschen 127, 136f, 235, 246f, 256f, 264, 281, 283, 314f
 - physischer Tod 236, 260, 315
 - ewiges Verderben 138, 256, 260, 261, 315
 - kreatürliche Vergänglichkeit 235, 247, 272, 314
 - s.a. Kreuz; Leiden; Schwachheit; Sünde
 Todesangst 250, 263
 Todesgefahr 132, 252, 263, 264f, 274, 281, 286, 317
 Todesohnmacht 132, 234, 235-237, 247f, 263f, 272, 281, 288, 314, 316
 Todesverfallenheit 132, 235, 246-248, 252, 256, 259-261, 264, 272, 297, 314
 Tötung
 - Jesu 239, 251, 252
 - des Fleisches 242
 - des äußeren Menschen 242, 251
 Torheit 20f, 22, 26, 31, 40, 114, 120, 194-197, 199-202, 304
 - des Kreuzes 128, 178f, 199-201, 232f, 290
 - des Apostels 199-201
 - und Ungläubige 128
 - und Weisheit 178f, 199, 232f
 - s.a. Narrenrede
 Trost 140, 243f, 259, 261, 265, 275
 Tugend 88, 266, 269, 270, 274, 281, 282, 317
 Tyche s. Schicksal
 Überapostel 10, 11, 21, 23f, 26f, 40, 78, 204, 245, 298, 305, 308
 - s.a. Apostel, falsche; Gegner
 Überheblichkeit 75f, 82-84, 91, 116, 153-155, 157, 158f, 180, 205, 209, 309f, 311-313
 Überkleidetwerden 261
 Überlegenheit
 - als stoische Haltung 278, 282, 283f
 - s.a. Paulus; Ruhm
 Übermaß s. Offenbarungen
 Übersetzung 88, 101, 124, 217f, 230, 273, 292, 301f, 316, 331
 überwinden 233, 280, 282, 283, 284, 316, 318
 Umkehrschluß 16, 219, 325
 Umwertung s. Ruhm; Schwachheit
 Unabhängigkeit 267, 280
 Unberührbarkeit 271, 280
 unsagbar s. Wort
 Unterhaltsrecht 10, 12, 25f, 27, 40, 190, 220, 267, 305
 Unterlegenheitsvorwürfe s. Paulus
 Unwahrhaftigkeit 150, 193
 Verdammnis 245, 251
 Verderben 260, 261
 Verfolgung 78f, 81, 235, 250, 252f, 259, 288, 314
 Vergangenheitsaussagen
 - über die Sünde 136f, 236, 315
 - über die Passion Jesu 134f, 236
 Vergänglichkeit 150f, 181, 235, 247, 256f, 270, 314
 Vergebung 40, 257
 Vergleich s. Synkrisis
 Verkündigung 1, 122, 200, 217, 225, 227, 229, 234, 255, 258f, 288-300, 320
 Verlorene 200, 251
 Versöhnung 137, 186, 257, 272, 290
 Versucher 90, 274
 - s.a. Satan
 Vertrauen 187, 222, 264, 270, 271, 283, 312
 Verwandlung 239, 241, 254, 261, 314
 Verzweiflung 250, 263f, 273f, 283, 316

- Vollendung
 - christlich 275, 283, 318
 - stoisch 283, 318
 - s.a. Kraft
- Vollkommenheit 283
- Vollmacht
 - Christi 130, 139f, 227, 233, 313
 - des Apostels 9, 14-16, 18-20, 43, 44-47, 90, 102, 118f, 121-124, 139-142, 189, 192f, 213, 216-219, 294, 295-300, 302-304, 312, 319, 322-325, 330f
 - Vollmachtsbeweis 19f, 44-47, 121, 124, 132, 139-142, 189, 295, 298-300, 319f, 323-325
 - s.a. Apostel; Apostolat; Glaube; Gnade; Kraft
- Vorwürfe s. Paulus; Schwachheit
- Vulgata 31, 72, 110, 112, 125, 146, 331, 240, 274, 317, 331
- Wahrhaftigkeit 71, 149f, 193
- Weise
 - jüdischer 169
 - stoischer 116, 278-284, 317f
- Weisheit
 - Gottes 179f, 199-201, 232f
 - menschliche 179f, 199f, 293
 - als Gabe Gottes 165-167, 180
 - s.a. Torheit
- Weisheitstradition 20, 195f, 304
- Werk s. Apostel; Ruhm
- Wir
 - apostolisches 200, 258, 265
 - allgemein-christliches 131f, 200, 235, 258, 265
 - paulinisches 134, 140, 236, 313, 314
 - s.a. Ich; Paulus
- Wirkungsgeschichte 2, 4, 90, 95, 168-172
- wohnen 102, 327-331
- Wort
 - vom Kreuz 179f, 186, 200, 201, 255, 289-292, 293, 297
 - und Tat 17f, 122, 217, 300, 325
 - unsagbare Worte 62f, 77, 308, 319
 - s.a. Verkündigung
- Wortfeldanalyse 4
- Wunder 105, 216-218, 221, 293f, 295, 298-300, 324f
 - s.a. Apostel; Gegner; Jesus; Paulus; Zeichen
- Xerxes 152
- Zeichen
 - Zeichenforderung 121, 200, 232, 293, 298, 300
 - s.a. Apostel; Paulus; Wunder
- Zeitstufen 124, 128, 130, 133, 134f, 138, 139f, 141f, 255
- Zitat
 - Zitationsformeln 85, 86, 172-175, 197, 312
 - aus der Schrift 172-175, 192f, 197, 211, 288, 303
 - des Herrnworts 85, 86f, 197, 211, 312
- Züchtigung s. Leiden
- Zufriedenheit 267
- Zukunftsansagen 134f, 137f
 - eschatologisch 133, 134f, 138, 234, 254, 324
 - innerweltlich 137f
- Zungenrede s. Offenbarungen
- Zusage 88-95, 99, 100, 103, 117, 208, 211, 271, 274f, 282, 284, 285, 312, 316-320
- Zwangslage 27, 33, 43, 55, 307, 308
- Zweck 105
- Zweifel im Glauben 276

C. Griechische Begriffe

- ἀγαλλιᾶσθαι 159, 163, 209
 ἀγισμένη 227f
 ἄδικία 40
 ἄδύνατος 220, 231, 272f
 αἰεί 92, 258, 259
 ἀθασασία 243
 ἀθεότης 157, 166
 αἰνεῖν 161, 163
 αἰσχύνεσθαι 151, 153
 ἀκαυχῆσθαι 146, 158
 ἀκούειν 73
 ἀλαζονεύεσθαι 144, 146, 153
- ἀλήθεια 204
 ἀληθής 149
 ἀμαρτάνειν 154
 ἀμαρτία 40
 ἀμαρτωλός 127, 231
 ἀνάστασις 228, 238f
 ἀνδρίζεσθαι 250, 276
 ἀνέχεσθαι 277, 275
 ἄνθρωπος
 - ἔξω ἄνθρωπος 256-258
 - ἔσω ἄνθρωπος 256-258
 - κατὰ ἄνθρωπον 8, 29

- ἀπάθεια 149
 ἀπαθής 125
 ἀπαιδευτος 15
 ἀπαρχή 18, 135
 ἀπεκδέχεσθαι 243, 275
 ἀποθυήσκειν 136, 253
 ἀποκάλυψις 54f, 69f, 71, 74
 ἀπολλύμενοι 251
 ἀπολογεῖσθαι 14, 41f, 303
 ἀπορεῖσθαι 250, 263
 ἀπώλεια 245, 251, 260
 ἀρκεῖν 87, 88, 270f, 281f, 287, 312
 ἀρπάξω 60, 64, 76
 ἀρραβῶν 257
 ἄρρητος 62f
 ἀσέβεια 157, 166
 ἀσεβής 127
 ἀσθεν- 8, 14, 233, 247, 285
 ἀσθένεια 1, 33-38, 47, 80, 87, 91-93, 95, 102, 116, 124-130, 207, 223-225, 231, 258, 281, 283, 285, 288, 292f, 305, 313-315
 - ἐν ἀσθενείᾳ 87, 91f, 129, 247, 292, 313
 - ἐξ ἀσθενείας 124-130, 314
 ἀσθενεῖν 27, 123, 127, 131, 134, 136, 139, 224f, 231, 272, 276, 284, 285, 296
 ἀσθενής 14, 46, 73, 127, 224, 230, 231, 272, 284, 299
 - τὸ ἀσθενές 116, 219, 230-233
 ἄτιμ- 14
 ἄτιμος 46
 αὐτάρκεια 149, 266, 268-271
 αὐταρκεῖν 269
 αὐτάρκης 266, 268f
 αὐχεῖν 145, 146, 150, 151, 157, 158, 161, 171, 203
 αὐχημα 145, 146, 150, 151, 153, 155, 161, 170, 171, 204, 209
 ἀφροσύνη 6, 31, 114, 194-197, 199-201, 204, 304
 ἄφρων 194-197, 199-202
 βαρύς 15
 βεβαιοῦν 275, 276
 βλέπω 73
 γάρ 7, 17, 18f, 23, 101
 γαυρίαμα 158, 161
 γαυριῶν 154
 γινώσκειν 164, 237f, 241
 γινῶθι σεαυτὸν 193
 γράφω 172
 διακον- 11, 119
 διά 200, 201, 228, 252f, 290f
 - s.a. Χριστός
 δίδοναι 76, 78f, 81f
 δικαιοσύνη θεοῦ 273
 διό 7, 69, 75f, 101, 309
 δῶκω 244, 277
 δοκιμ- 9, 44-46, 94
 δοκιμή 44f, 121
 δοκιμάζειν 18
 δόκιμος 18, 45, 121, 142, 193, 299
 δόξα 149, 150, 161, 165, 181, 198, 205, 209f, 225, 246, 260, 294f, 329
 δοξάζεσθαι 160, 165, 205, 209
 δυνάμεις 17, 40, 68, 105, 216-219, 221, 300, 325
 δύναμις 1, 87, 91, 94, 96, 102, 116, 117, 146, 147, 207, 220-223, 225f, 227, 233f, 237, 258, 272, 273, 274, 275, 282f, 286, 288, 292-296, 306, 316-325, 331
 - ἡ δύναμις ἡ λογική 280
 - δύναμις θεοῦ 123, 138, 139, 200, 220, 230f, 233f, 248, 249, 288, 290f, 293
 - δύναμις Χριστοῦ 91, 102, 111, 233f, 313, 316-325
 - ἐν δυνάμει 217, 226, 227
 - ὑπὲρ δυνάμιν 262
 - δόξα 246, 294f
 - πνεῦμα 293-295
 - χάρις 87, 313
 δυναμοῦσθαι 220, 275
 δύνασθαι 239, 273, 274, 316
 δυνατεῖν 46, 123, 138, 220
 δυνατός 17, 46, 111, 115, 151, 220, 231, 272, 296, 298
 Ἑβραῖος 12
 ἐγγύς 330
 ἐγείρω 225, 243
 ἐγκαταλείπειν 250f, 329
 ἐγκαυχᾶσθαι 146, 147, 150, 156, 159, 163, 165, 198
 ἐγώ
 - ἐγὼ μᾶλλον 14, 31, 152, 244, 245
 - καγὼ 14, 25, 26, 31, 152, 191, 305
 - ὑπὲρ ἐγὼ 14, 25, 31, 35, 70, 152, 191, 245, 305
 ἐδραῖος 276
 εἰ 242f, 273
 εἴπερ 112
 εἰ πως 242f, 273
 εἰρωνεία 21
 εἰς 291
 ἐκ 125, 128f, 228
 ἐλεεῖν 284
 ἔλεος 164, 188, 285, 286

- ἐλπίζω 273
 ἐλπίς 249, 273
 ἐν 91f
 - s.a. Χριστός
 ἐνδυναμοῦν 220, 268, 276, 285
 ἐνέργεια 220, 225, 238
 ἐνισχύειν 250, 285, 287
 ἐξανάστασις 243
 ἐξαπορεύσθαι 250, 263
 ἐξεγείρω 225, 243
 ἔξεστιν 63
 ἐξομολογεῖσθαι 159
 ἔξον 63
 ἐξουσία 8, 25, 190, 216, 220, 227, 233
 ἔξω ἄνθρωπος 256-258
 ἐπαινεῖν 144, 163f, 198
 ἐπαίρεσθαι 78, 153f, 155, 157, 170f, 193, 204, 205, 209
 ἔπαρσις 154
 ἐπαυχεῖν 161
 ἐπισκηνοῦν 102, 211, 320, 327-331
 ἔργον 17f, 189, 217, 299
 ἔσω ἄνθρωπος 256-258
 εὐαγγέλιον 290
 εὐδοκεῖν 88, 108-110, 209, 249
 εὐφραίνεισθαι 159, 209
 ἐφάπαξ 136, 255
 ἐχθρός 127, 236
 ζήλος 244
 ζῆν 130, 133f, 137f
 ζητεῖν 121
 ζωὴ 254f, 258, 315
 ζωοποιεῖν 226
 ἦδιστα 88, 101, 110, 209
 θάνατος 239, 241f, 252
 θαρρεῖν 8, 275
 θεῖος ἄνθρωπος 12, 216
 θλίβω 209, 249
 θλίψις 239, 249, 262
 θυήσκειν 253
 θυητὴ σάρξ 255, 256, 260
 ιδιώτης 14f
 Ἰησοῦς
 - διὰ Ἰησοῦν 252f
 - σὺν Ἰησοῦ 254
 ἱκανός 269
 ἱκανοῦσθαι 89
 ἴνα 43, 103, 104, 242, 247, 253, 254f, 263f, 273, 291, 293
 ἴστημι 276
 ἰσχύειν 220, 221, 250, 268, 276, 296
 ἰσχυρός 14, 16, 46, 220, 232, 250
 ἰσχύς 146, 219, 220-222, 227, 272, 296
 κἀγὼ s. ἐγὼ
 καινός 257, 315
 κατὰ 175, 192, 228
 κατακαυχῆσθαι 146, 153, 154, 159, 164
 κατάρτισις 9
 κατασκηνοῦν 328-331
 καυχῆσθαι 3, 4, 13, 14, 35-38, 54, 66-68, 76, 99, 110, 144-214, 245, 303f, 305-307, 308f, 310, 321, 331
 - ἐν θεῷ 163f, 187
 - ἐν κυρίῳ 163f, 184, 321
 - ἐν νόμῳ 187
 - ἐν ταῖς ἀποκαλύψεσιν 69-71, 67f
 - ἐν ταῖς ἀσθενείαις 35-38, 67f, 99, 102-110, 162f, 206f, 211, 212f, 305-307, 308f, 319-321
 - ἐν ταῖς θλίψεσιν 207
 - ἐπ' ἐλπίδι τῆς δόξης τοῦ θεοῦ 207
 καύχημα 72, 145, 146, 149, 150, 151, 154, 158, 159, 161, 164, 165, 170, 183, 185, 189, 190
 καύχησις 146, 153, 154, 155, 158, 161, 165, 166, 167, 185, 190, 208
 κενοῦν 151
 κοινωνία 239f, 283
 κοινωνός 235
 κολαφίζω 80-82, 311
 κραταιοῦν 220, 276
 κράτος 220, 243
 κρείττων 151, 152
 κτίσις
 - καινὴ κτίσις 257
 κύριος 54f
 - κατὰ κύριον 114f, 194f, 197, 198f, 201, 212f, 304f, 307, 321
 λαλεῖν 43, 122, 217
 λογίζεσθαι 8, 13, 16f, 23, 72f
 λόγος 17f, 217, 292
 - τοῦ σταυροῦ 229
 λύπη 132
 μᾶλλον 85, 101f
 - s.a. ἐγὼ
 μαστιγοῦν 82
 μεγαλαυχεῖν 151, 153, 158, 168, 171
 μεγαλαυχία 145, 149, 154, 155, 157, 165
 μεγαλοφρονεῖν 154
 μὲν - δέ 15, 114, 120, 229, 324
 μηδὲν ἄγον 193
 μμείσθαι 136
 μίμειςις 136
 μισθός 72, 183
 μορφή 241f

- μωραίνειν 199f
 μωρία 199-201
 μωρός 195, 199-201, 230, 233
 νέκρωσις 239, 251, 252, 254
 νικᾶν 280
 νίκος 233, 280
 οἶδα 56, 59f
 οἰκοδομή 43, 95, 276f, 303, 319
 ὁμοίωμα 241f
 ὄνειδιζέω 153
 ὄσιος 156
 ὅταν 92, 105, 112, 120, 296, 323, 324
 οὐρανός 57f, 60-62
 πάθημα 136, 235, 239f, 252, 256, 283
 παιδεύω 82f
 παίειν 82
 παντοκράτωρ 220, 226
 πάντοτε 92, 258, 259
 παράδεισις 57f, 60f
 παραδιδόναι 252, 253
 παράδοξος 113f
 παρακαλεῖν 7-9, 43, 48, 84f, 96, 275
 παράκλησις 261
 παραφρονεῖν 25, 31
 πάσχω 136, 209, 235, 239f, 252
 πατάσσειν 82
 πειῶν 267
 πένης 266
 πείθειν 187, 258
 περιπατεῖν 8
 περισσεύειν 267
 περισσοτέρως 31, 152, 244
 πίπτειν 275, 276
 πιστεύειν 291
 πίστις 185, 276
 πλούσιος 165, 266
 πλούτος 165
 πνεῦμα 8, 225, 257f, 293, 294f
 - πνεῦμα ἁγίου 228
 - πνεῦμα ἀγωσύης 227f
 - πνεῦμα τῆς ζωῆς 258
 - πνεῦμα τῆς πίστεως 256
 - ἐν πνεύματι 186
 - κατά πνεῦμα 179, 198f, 212f, 228, 304, 307, 320f
 - δύναμις 293-295
 πολλάκις 92, 259
 πρόσωπον 201
 - κατά πρόσωπον 13, 202
 πρωτότοκος 135
 πτωχός 131, 266
 πυροῦσθαι 30
 σὰρξ 78, 125
 - ἐν σαρκί 186
 - κατά σάρκα 8, 114, 175-180, 194, 198f, 201-203, 204, 206, 212f, 228, 233, 304f, 307, 311, 320
 - θνητὴ σὰρξ 255, 256, 260
 σεμνύνεσθαι 146, 149, 169, 171, 209
 σημεῖον 216-219
 σθεν- 223
 σκανδαλίζεσθαι 125
 σκηνοῦν 327-331
 σκόλοψ 78f, 258
 σοφία 179-180, 199f
 σοφός 232
 σταυροῦν 130, 134, 229, 233
 στέφανος 161
 στήκειν 275, 276
 στηρίζω 275
 στίγματα Χριστοῦ 239
 συγκρίνειν 14, 144
 συμμορφίζεσθαι 239, 240-242, 314
 σύμμορφος 241
 συμπάσχειν 239f, 241
 συμφέρον 55f
 σύν 131, 132, 133, 135, 136f
 - s.a. Ἰησοῦς; Χριστός
 συνίειν 164, 193, 197
 συνιστάειν 193, 246
 σχῆμα 242
 σῴζω 234, 291
 σωζόμενοι 179
 σῶμα 256
 σωτηρία 234, 273, 291
 ταπειν- 8
 ταπεινός 8, 73, 155, 159, 266
 ταπεινοῦν 26, 155, 209, 266, 267
 ταπεινοφρονεῖν 168
 ταπεινώσις 241
 τελεῖν 87, 93f, 102, 286, 316
 τότε 92, 105, 112, 120, 296, 323, 324
 τύπτειν 82
 τύχη 151, 153, 156, 158
 ὕβρις 157, 159, 170
 ὕβριστής 154
 ὕμνησις 160
 ὑπέρ 70, 75, 84, 137, 152, 155, 244, 309
 - s.a. δύναμις; ἔγω; Χριστός
 ὑπεραίρεσθαι 69, 78, 155, 204
 ὑπέραυχος 154, 155, 171, 209
 ὑπερβαλλόντως 31, 70, 151, 152
 ὑπερβολή 69f, 74, 152, 244, 262
 ὑπερφηαεῖν 154

ὑπερηφανία 154, 157, 170
 ὑπερλίαν ἀπόστολοι 23f, 25
 ὑπερνικῶν 233, 280
 ὑπομοιή 218, 275, 277
 ὑστερεῖσθαι 23, 266
 ὑψηλοφροσύνη 154
 ὕψωμα 161
 φανερ- 25, 254
 φανεροῦσθαι 254
 φιλαυτία 157, 166
 φιλία 240
 φρόνιμος 202
 φρύαγμα 146, 155, 158
 φρυάττειν 146, 153, 156, 157, 171
 φυσιοῦσθαι 154, 157, 185
 χαρά 209, 210

χάρις 87-91, 96, 188, 209, 245, 272, 282, 285,
 286, 312f, 318
 Χριστός
 - Χριστοῦ εἶναι 13, 14, 59, 131, 302
 - διὰ Χριστόν 200, 201, 252
 - ἐν Χριστῷ 16, 58f, 131f, 136f, 175-180, 201,
 283, 318
 - σὺν Χριστῷ 133, 135-137, 239, 241, 283,
 318
 - ὑπὲρ Χριστοῦ 111, 122, 209, 210, 235, 252
 - Χριστὸς ἐσταυρωμένος 179
 ψάλλειν 159
 ψεῦδος 149
 ὡς 195
 ὡς μή 267
 ὥστε 253, 255, 263

D. Hebräische und aramäische Begriffe

אֲנִי 195
 אָמַן 224, 276
 בּוֹשׁ 151
 בַּטַּח 187
 בְּרִיָּה חַנּוּשָׁה 257
 גְּבוּרָה 222, 272, 296
 גְּבוּרָה 116, 221f, 227, 285
 גְּבוּרֹת 217
 גִּבּוֹר 219, 272, 286
 גִּי 89
 נָל 224
 נִלְל 224
 הִלַּל 163-165, 208
 וְרוּעַ 222
 חֲרֹנָה 160
 חֲזַק 276, 224
 חֵיל 221, 224, 227, 272, 296
 חִלָּה 224, 231
 חִלַּשׁ 224, 296
 חִלְשָׁה 116, 224
 חֲנַן 284
 חֲסֵד 188, 285, 286
 יָד 222
 יָדַע 238

כּוֹן 224
 כָּחַ 221f, 224, 231, 272, 285, 296
 כָּשָׁל 224f, 272, 284, 285, 286, 296
 לָב 257
 מְכַשׁוּל 224f
 נָכַל 195f
 סִמָּךְ 275
 עָז 221f, 227, 272, 275, 294, 296
 עֲזַב 250
 עֲזַז 222
 עֲלִז 160
 עֲלָץ 160
 עֲמַד 287
 פִּגְעַע 75
 פָּקַד 221, 226
 רַב 89
 רִנָּן 160
 רִפְהָ 224
 שָׂבַח 160, 165
 שָׁנִי 226
 שָׁכַן 327
 שָׁלַטָן 227
 חֲהִלָּה 160, 165
 חֲפָאָרַח 160, 165

E. Lateinische Begriffe

conformitas 241, 314
creatio continua 257
creator ex nihilo 257
creatura
- creatura verbi 291
- nova creatura 257
Deus absconditus 200, 231
finis caritatis 244
genus grande 15

gloriari 146, 147, 258, 169
imitatio 241, 252, 297, 314
simul iustus et peccator 117
sola gratia 315
sub contrario 200, 231
theologia crucis 219
theologia gloriae 219
virtus 257, 274, 280, 281, 283, 317, 331
vis aliena 257, 282, 318

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetisches Verzeichnis der ersten und zweiten Reihe

- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Band III/1.*
Bachmann, Michael: Sünder oder Übertreter. 1991. *Band 59.*
Bammel, Ernst: Judaica. 1986. *Band 37.*
Bauernfeind, Otto: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Band 22.*
Bayer, Hans Friedrich: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Band II/20.*
Betz, Otto: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Band 42.*
– Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Band 52.*
Beyschlag, Karlmann: Simon Magnus und die christliche Gnosis. 1974. *Band 16.*
Bittner, Wolfgang J.: Jesu Zeichen im Johannesevangelium. 1987. *Band II/26.*
Bjerkelund, Carl J.: Tauta Egeneto. 1987. *Band 40.*
Blackburn, Barry Lee: 'Theios Anēr' and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Band II/40.*
Bockmuehl, Markus N. A.: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Band III/36.*
Böhlig, Alexander: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48.*
Böttrich, Christfried: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band III/50.*
Büchli, Jörg: Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Band II/27.*
Bühner, Jan A.: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2.*
Burchard, Christoph: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8.*
Cancik, Hubert (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33.*
Capes, David B.: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band III/47.*
Caragounis, Chrys C.: The Son of Man. 1986. *Band 38.*
Crump, David: Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49.*
Deines, Roland: Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band III/52.*
Dobbeler, Axel von: Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22.*
Dunn, James D. G. (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66.*
Ebertz, Michael N.: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45.*
Eckstein, Hans-Joachim: Der Begriff der Syneidesis bei Paulus. 1983. *Band II/10.*
Ego, Beate: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band III/34.*
Ellis, E. Earle: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18.*
– The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54.*
Feldmeier, Reinhard: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21.*
– Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64.*
Feldmeier, Reinhard und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1993. *Band 70.*
Fossum, Jarl E.: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36.*
Garlington, Don B.: The Obedience of Faith. 1991. *Band III/38.*
Garnet, Paul: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band III/3.*
Gräßer, Erich: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35.*
Green, Joel B.: The Death of Jesus. 1988. *Band III/33.*
Gundry Volf, Judith M.: Paul and Perseverance. 1990. *Band III/37.*
Hafemann, Scott J.: Suffering and the Spirit. 1986. *Band III/19.*
Heckel, Theo K.: Der Innere Mensch. 1993. *Band III/53.*
Heckel, Ulrich: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band III/56.*
– siehe *Feldmeier*.
– siehe *Hengel*.
Heiligenthal, Roman: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9.*
Hemer, Colin J.: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49.*
Hengel, Martin: Judentum und Hellenismus. 1969, ³1988. *Band 10.*
– Die johanneische Frage. 1993. *Band 67.*
Hengel, Martin und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. *Band 58.*

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Hengel, Martin und Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Band 55*.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. *Band III/41*.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. *Band 11*.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Band 14*.
- Der Christushymnus Philipper 2,6 – 11. 1976, ²1991. *Band 17*.
- Paulusstudien. 1989. *Band 51*.
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. Hrsg. von Eckart Reinmuth und Christian Wolff. 1991. *Band 57*.
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. Band 1. 1983. *Band 31*. – Band 2. 1984. *Band 32*.
- Kamlah, Ehrhard*: Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Band 7*.
- Kim, Seyoon*: The Origin of Paul's Gospel. 1981, ²1984. *Band III/4*.
- »The Son of Man« as the Son of God. 1983. *Band 30*.
- Kleinknecht, Karl Th.*: Der leidende Gerechtfertigte. 1984, ²1988. *Band III/13*.
- Klinghardt, Matthias*: Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Band III/32*.
- Köhler, Wolf-Dietrich*: Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Band III/24*.
- Korn, Manfred*: Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Band III/51*.
- Kuhn, Karl G.*: Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Band 1*.
- Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, ²1989. *Band III/18*.
- Lieu, Samuel N. C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. 1992. *Band 63*.
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*.
- Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Band 25*.
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band III/23*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band III/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. 1987. *Band 43*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band III/44*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band III/28*.
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 63*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band III/31*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreiton. 1990. *Band III/39*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Band III/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, ²1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Reinmuth, Eckhardt*: siehe *Holtz*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. *Band III/11*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band III/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. *Band III/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1993. *Band 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band III/25*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band III/5*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band III/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Band III/29*.
- Schimanowski, Gottfried*: Weisheit und Messias. 1985. *Band III/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band III/16*.
- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band III/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Schwemer, A. M.*: siehe *Hengel*.
Scott, James M.: Adoption as Sons of God. 1992. *Band III/48*.
Siegert, Folker: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil 1 1980. *Band 20*. – Teil 2 1992. *Band 61*.
– Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
– Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
– Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
Simon, Marcel: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
Snodgrass, Klyne: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
Spangenberg, Volker: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
Speyer, Wolfgang: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. 1989. *Band 50*.
Stadelmann, Helge: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
Strobel, August: Die Studie der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
Stuhlmacher, Peter (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
Sung, Chong-Hyon: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
Tajra, Harry W.: The Trial of St. Paul. 1989. *Band III/35*.
Theißen, Gerd: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, ³1989. *Band 19*.
Thornton, Claus-Jürgen: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
Twelftree, Graham: Jesus the Exorcist. 1993. *Band III/54*.
Wedderburn, A. J. M.: Baptism and Resurrection. 1987. *Band 44*.
Wegner, Uwe: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Band III/14*.
Wilson, Walter T.: Love without Pretense. 1991. *Band II/46*.
Wolff, Christian: siehe *Holtz*.
Zimmermann, Alfred E.: Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. *Band III/12*.

Den Gesamtkatalog erhalten Sie gern vom Verlag
J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), Postfach 20 40, D-72010 Tübingen